



September 2016  
bis Januar 2017

Landkreis Calw  
+ westlicher Enzkreis



## Vorwort



„Der Mensch ist das Maß aller Dinge, der seienden, dass sie sind, der nichtseienden, dass sie nicht sind.“ (Protagoras)

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

Sind wir nicht alle ein bisschen Luther? Und wenn ja, wie viele?

Auf etwa 20 Photos in unserem Programmheft haben wir das Portrait des Reformators genutzt, um ihm Menschen von heute „nahezubringen“. Es passt nicht alles, mal ist die Nase zu groß, das Kinn zu kurz, die Augen scheinen zu schielen. Das sind alles Erfahrungen, die wir morgens beim Blick in den Spiegel an uns selbst wahrnehmen können. Wie soll es da erst gehen, wenn wir ein Teil von Martin Luther werden?

Ist das überhaupt ein lohnenswertes Ziel? Dieser Martin Luther war ein recht sperriger Mensch seiner Zeit und die ist 500 Jahre vorbei. „Gott lob!“ höre ich einige sagen. Soll man 2017 ein Jubiläum feiern, dass einen tiefen Riss nicht nur in der Kirchenlandschaft bedeutet?

Es ist eine gute Tradition, sich an dem zu orientieren, was in der Bibel steht. Martin Luther war nur bereit seine 95 Thesen zu widerrufen, wenn ihm aus der Heiligen Schrift nachgewiesen werde, dass er im Unrecht sei. Auch wenn andere Menschen vernichtende Urteile über einen fällen, kann das einen Menschen nicht von Grund auf infrage stellen. Die alte Frage aber bleibt: Ist der Mensch das Maß der Dinge?

Ausrufezeichen und Fragezeichen werden uns auf dem Weg ins nächste Jahr begleiten. Kommen Sie Martin Luther und den bis heute gültigen Glaubens- und Lebensfragen näher. Einen Versuch ist es wert. Die Kirchengemeinden in der Region freuen sich auf Ihren Besuch!

Ihr

Reinhard Kafka  
Geschäftsführer

# Inhalt nach Themengebieten geordnet



## Fragen des Glaubens Spiritualität

Seite: 4 - 15



## Frauen

Seite: 16 - 27



## Männer

Seite: 28



## Kultur, Geschichte und Geschichten

Seite: 29 - 38



## Kreatives Gestalten und Musik

Seite: 39 - 42



## Pädagogik, Psychologie, Lebenshilfe

Seite: 43 - 49



## Verantwortung in der Gesellschaft, Ethik

Seite: 50 - 56



## Fortbildung

Seite: 51 - 58



## Ausflüge und Studienfahrten

Seite: 59 - 61



## Impressum und allg. Geschäftsbedingungen

Seite: 62 - 63





### Fragen des Glaubens, Spiritualität

Wir laden Sie ein, sich inspirieren zu lassen von den unterschiedlichen Erfahrungen, die Menschen mit Gott gemacht haben und machen.

**Donnerstag, 29. September 2016, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr**  
**Engelsbrand, Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus,**  
**Kastanienweg 8**

#### **Epheserbrief (Teil 2)**

**Achim Klein, Wurmberg-Neubärental**

Weitere Abende sind am 27.10.2016, um 20.00 Uhr, zum Philipperbrief (Teil 1) und am 24.11.2016, um 19.30 Uhr, zum Philipperbrief (Teil 2). An jedem Abend besteht im Anschluss die Möglichkeit zum Gespräch.

#### **Bibel im Gespräch**

Infos: Ev. Pfarramt Engelsbrand, Tel. 07082-7717

E-Mail: kirchengemeinde.engelsbrand@elkw.de

**Freitag, 30. September 2016, 18:00 bis ca. 19:00 Uhr**  
**Neuenbürg, Katholische Kirche Heilig Kreuz**

#### **Der Schatz der Kirche ist das Evangelium**

**Ein ökumenischer Gottesdienst**

**Team des Beirats des Ökumenischen Forums Neuenbürg;**  
**Musikalische Gestaltung: Michael Koller, Neuenbürg**

Wir schreiben das Jahr 1517. Ein Jahr zuvor hatte das Bistum Meißen den Dominikanermönch Johann Tetzel damit beauftragt, den Ablasshandel für den Bau des Petersdoms in Rom voranzutreiben. Martin Luther, im benachbarten Wittenberg auf diese Missbräuche aufmerksam geworden, stellt dem gegenüber die leistungsfreie Gnadenzusage des Neuen Testaments und will mit seinem Thesenanschlag die Kirche wieder auf den rechten Weg bringen.

Der Schatz der Gnade und Barmherzigkeit Gottes, der Schatz des Evangeliums soll für die Kirche neu gehoben werden.

Aus der Reform wurde jedoch die Reformation, mit der sich das Ökumenische Forum Neuenbürg im kommenden halben Jahr auseinandersetzen wird. Was müsste Luther heute den Kirchen auf die Kirchentüre schreiben?

#### **Ökumenisches Forum Neuenbürg**

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656

E-Mail: info@eb-schwarzwald.de





Dienstag, 4. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr  
Nagold, Ev. Lemberggemeindehaus, Remigiusweg 3

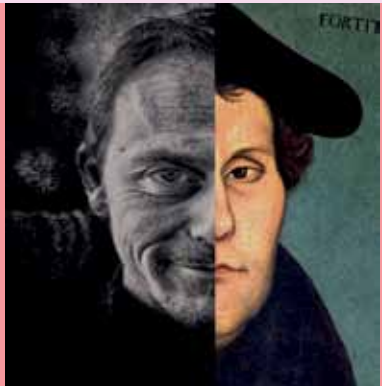
## Das zerschnittene Tischtuch des Abendmahls

Hans-Joachim Remmert, Diplomtheologe und  
Bildungsreferent, Calw

Seit 500 Jahren ist das Tischtuch des Abendmahls zerschnitten. Auch wenn es mittlerweile ökumenische Gottesdienste zwischen den unterschiedlichen Konfessionen gibt, bleibt das Abendmahl für diese Gemeinschaft ausgeschlossen. Vor allem konfessionsverschiedene Ehen leiden darunter und wünschen sich sehnlich, dass katholische und evangelische Christen endlich wieder am gemeinsamen Abendmahlstisch Platz finden.

Warum ist das immer noch nicht möglich? Welche Schritte sind nötig, um das zerschnittene Tischtuch nach und nach wieder zu flicken? Wird es irgendwann möglich sein, ähnlich wie bei der Rechtfertigungslehre einen Konsens zu finden, der uns wieder im Abendmahl vereint?

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)



Dienstag, 11. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr  
Nagold, Ev. Lemberggemeindehaus, Remigiusweg 3

## „Schlag drein! Haut drein?“

Luthers Verhalten im Bauernkrieg und die Folgen

Paul Dieterich, Prälat i.R., Weilheim unter Teck

„Ein Christenmensch ist im Glauben ein freier Herr über alle Dinge und niemandem untertan“ - Martin Luther übte durch seine Schriften nicht nur Kritik am Papsttum, sondern for-



derte vor allem eine Reform der Kirche. Vielfach beriefen sich die Bauern, die unter massiven Einschränkungen ihrer Rechte durch den Adel zu leiden hatten, auf die Forderungen Luthers und verstanden sie als Grundlage, um für eine Aufhebung der Leibeigenschaft zu kämpfen.

Luther wiederum sah dies als offenen Widerspruch gegen das Evangelium an und sprach sich für eine Ungleichheit im weltlichen Bereich aus. Paul Dieterich ist ehemaliger Prälat der Prälatur Heilbronn. Er wird an diesem Abend der Frage nachgehen, wie die Zwei-Reiche-Lehre des Reformators mit seinen theologischen Forderungen zusammenpasst und welche Folgen sein Verhalten im gesellschaftlichen und sozialen Bereich hatte.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Mittwoch, 26. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

### **Er stellte meine Füße auf den Felsen. (Psalm 40)**

**Einem Psalmtext persönlich nahekommen**

**Birgit Drexlin, Realschullehrerin u.a. im Fach Religion, Bibliodramaleiterin mit Bibliologausbildung, Calw**

Das wahre Leben mit seinen Höhen und Tiefen spiegelt sich in den Worten der Psalmbeter wider. Im persönlichen Gespräch mit Gott werden darin Situationen und Gefühle wachgerufen, die zwischen Klage und Dank schwanken.

Beispielhaft für die Welt der Psalmen werden wir uns auf Zeilen zu Beginn des 40. Psalm einlassen: „... und er zog mich aus der Grube, grausig, wie sie war, herauf, heraus aus Schmutz und Schlamm, und er stellte meine Füße auf den Felsen ...“ (nach Manfred Kuntz).

Welche Lebenserfahrung verbirgt sich in diesen Worten? Was spielt sich in unserem „Kopfkino“ ab? Wir laden ein, spielerisch und kreativ den Psalmtext mit Leben zu füllen, indem wir uns über unterschiedliche und auch persönliche Zugänge verständigen und austauschen. Diese Herangehensweise wird als gewinnbringend für die eigene Lebens- und Glaubensgeschichte empfunden.

**Nachmittagsakademie Calw**

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)



Donnerstag, 27. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr  
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1

## Er ist wieder da

Martin Luther und die deutsche Leitkultur

**Dr. Ulrich Bausch, Politikwissenschaftler,  
Leiter der VHS Reutlingen**

Plötzlich scheint es wieder modern, von der Rettung des christlichen Abendlandes zu sprechen. „Patriotische Europäer gegen die Islamisierung des Abendlandes“ (Pegida) in Dresden und Vertreter der „Alternative für Deutschland“ (AfD) warnen vor einer angeblich drohenden Islamisierung und fordern mit anderen eine deutsche Leitkultur. Können Sie sich dabei bei Martin Luther bedienen? Schließlich hatte der Reformator zu seiner Zeit ebenfalls ein klares Feindbild.

Neben den Schwärmern und Ketzern in den eigenen christlichen Reihen gehörten dazu in erster Linie der Papst und die Türken bzw. der Islam und seine Jihadisten. Der Referent sucht nach Gründen für das Erstarken eines neuen Spektrums rechtsextremer bis nationalkonservativer Positionen. Taugt Martin Luther als Galionsfigur für Bewegungen, die sich um Personen wie Frauke Petry und Alexander Gauland scharen?

Ökumenisches Forum Neuenbürg

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)







**Dienstag, 8. November 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Nagold, Ev. Lemberggemeindehaus, Remigiusweg 3**

### **Reformation global**

Mit einer Weltbürgerin durch Lateinamerika

**Yasna Crüsemann, Pfarrerin, Ulm, und Lic. Theol. Marcia Palma, Chile/Ulm**

Die Reformation ist längst auch ausgewandert und zur Weltbürgerin geworden. Als Minderheit lebt und wirkt sie auch in Lateinamerika weiter. Ein protestantischer Streifzug durch Lateinamerika geht diesen Spuren nach. An praktischen Beispielen aus verschiedenen Ländern Lateinamerikas zeigen die Referentinnen, was Reformation heute für die Kirchen in der Minderheit bedeutet. Sie fragen danach, wie sie ihre Mission und Vision leben und was die Erkenntnisse der Reformation für die Situation Lateinamerikas bedeuten.

Die Referentinnen arbeiten für den "Dienst für Mission, Ökumene, Entwicklung" (DiMOE) unter anderem im Themenschwerpunkt Lateinamerika. Marcia Palma ist Theologin und Chemikerin und wird die lutherische Kirche in ihrem Heimatland Chile vorstellen.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Donnerstag, 10. November 2016, 19:00 bis ca. 20:30 Uhr**  
**Berneck, Haus des Gastes, Calwer Straße 21**

### **Johannes Brenz und Balthasar von Gültlingen**

Reformationsvortrag

**Hans-Dieter Frauer, Historiker und Journalist, Herrenberg**

Bernecker Einflüsse auf die Reformation in Württemberg

Infos: Ev. Pfarramt Altensteigdorf/Berneck, Tel. 07453-8756  
E-Mail: [pfarramt.altensteigdorf@elkw.de](mailto:pfarramt.altensteigdorf@elkw.de)

**Donnerstag, 10. November 2016, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr**  
**Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 17**

### **Bilder aus der Bibel**

**Judith Bruckner, Nagold**

Senioren

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339  
E-Mail: [pfarramt.spielberg@elkw.de](mailto:pfarramt.spielberg@elkw.de)





Montag, 14. November 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr  
Nagold, Ev. Gemeindehaus Zellerstift, Langestraße 17

## Martin Luther und der Islam

Dr. Abdelmalek Hibaoui, Zentrum für Islamische Theologie, Uni Tübingen, und Heinrich Georg Rothe, Islambeauftragter der württembergischen Landeskirche, Stuttgart

In der Charta Oecumenica hat sich die Landeskirche zu Wertschätzung und Zusammenarbeit bei gemeinsamen Anliegen gegenüber den Muslimen verpflichtet. Das war nicht immer so. Beispielsweise war Luthers Sicht auf den Islam nicht vorurteilsfrei; er war ein „Kind seiner Zeit“. Er äußert seine Sicht auf Muslime in den „Türkenschriften“.

Im Hinblick auf das 500. Reformationsjubiläum 2017 nimmt die Veranstaltung zum einen eine historische Einordnung von Martin Luthers Aussagen über den Islam vor. Zum anderen kommen auch gegenwartsbezogene Aspekte zur Sprache: „Was hat sich seit Luther in den 500 Jahren entwickelt?“, „Wo stehen wir heute im gegenseitigen Verstehen?“, „Wo ist ein neues Nachdenken seitens Evangelischer Kirche über den Islam nötig?“.

Dr. Abdelmalek Hibaoui ist Imam in Reutlingen und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Islamische Theologie der Uni Tübingen. Er beschäftigt sich unter anderem mit interreligiösem und interkulturellem Dialog. Heinrich Georg Rothe ist Islambeauftragter der württembergischen Landeskirche. Das Gespräch wird moderiert von Pfarrer Reinhard Hauber, Islambeauftragter im Kirchenbezirk Nagold.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)





**Donnerstag, 17. November 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1**

### **Sprengsätze der Reformation**

Nachwirkungen der Anliegen Martin Luthers

**Eberhard Lempp, Pfarrer i.R., Tübingen**

Die Reformation ist zu einem Bestandteil unserer kulturellen und religiösen Tradition geworden. Aber es stellt sich die Frage, ob wir diese Tradition noch kennen und wie wir mit ihr umgehen. „Tradition ist nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers.“

Ist in Sachen Reformation unter der Asche der Tradition noch ausreichend Glut vorhanden? Wie steht es um die vier so genannten Exklusiv-Bestimmungen von Martin Luther: Christus ALLEIN, ALLEIN aus Gnade, ALLEIN durch den Glauben, ALLEIN die Heilige Schrift? Sie wirkten damals in den Herzen vieler Gläubigen wie Feuerfunken und erwiesen sich als Sprengsätze.

Bis heute wirken die Folgen nach: die Trennung der Kirchen und gesellschaftliche Umbrüche in einem neuen Geist der Freiheit. Was bleibt davon? Was ist heute in einem neuen Licht zu betrachten? Wovon können und müssen wir uns abgrenzen?

Ökumenisches Forum Neuenbürg

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Mittwoch, 23. November 2016, 19:30 bis ca. 21:00 Uhr**  
**Calw-Hirsau, Katholische Kirche St. Aurelius**

### **500 Jahre Reformation - 2017 als ökumenische Herausforderung**

**Prof. Theodor Dieter, Direktor am Institut für Ökumenische Forschung, Straßburg**

Alle bisherigen Gedenkjahre der Reformation waren von heftigen Kontroversen zwischen den Kirchen gekennzeichnet. Das Gedenken an die Reformation im Jahr 2017 ist das erste Jahrhundertgedenken im ökumenischen Zeitalter. Wie ist es möglich, dass katholische und evangelische Christinnen und Christen dieses Jubiläum gemeinsam begehen, obwohl sie oft gegensätzliche Vorstellungen von „der Reformation“ haben?



Der Referent hat in der Internationalen Lutherisch/Röm.-Kath. Kommission für die Einheit an dem Dokument „Vom Konflikt zur Gemeinschaft“ mitgearbeitet, das eine Antwort auf diese Fragen gesucht hat. Er wird das Dokument vorstellen und erläutern, wie aus seiner Sicht ein gemeinsames Reformationsgedenken realisiert werden kann.

**Aurelius-Dialog, Katholische Erwachsenenbildung Nördlicher Schwarzwald**

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Donnerstag, 15. Dezember 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr  
Birkenfeld, Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1**

### **Engel**

**Eine himmlische Komödie**

**Dorothee Schumacher, Birkenfeld**

**Elternkreis - Männer und Frauen +60**

Infos: Ev. Pfarramt Birkenfeld I, Tel. 07231-1339-150  
E-Mail: pfarramt.birkenfeld-1@elkw.de

**Donnerstag, 15. Dezember 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr  
Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1**

### **Das zerschnittene Tischtuch des Abendmahls**

**Perspektiven für eine gegenseitige Annäherung**

**Hans-Joachim Remmert, Bildungsreferent, freier  
Mitarbeiter des Katholischen Bibelwerks, Calw**

Seit 500 Jahren ist das Tischtuch des Abendmahls zerschnitten. Auch wenn es mittlerweile ökumenische Gottesdienste zwischen den unterschiedlichen Konfessionen gibt, bleibt das Abendmahl für diese Gemeinschaft ausgeschlossen. Vor allem konfessionsverschiedene Ehen leiden darunter und wünschen sich sehnlich, dass katholische und evangelische Christen endlich wieder am gemeinsamen Abendmahlstisch Platz finden. Warum ist das immer noch nicht möglich? Welche Schritte sind nötig, um das zerschnittene Tischtuch nach und nach wieder zu flicken? Wird es irgendwann möglich sein, ähnlich wie bei der Rechtfertigungslehre einen Konsens zu finden, der uns wieder im Abendmahl vereint?

**Ökumenisches Forum Neuenbürg**

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de





**Montag, 19. Dezember 2016, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Altensteig, Katholisches Gemeindehaus, Karlstraße 13**

## **Das Weihnachtsevangelium nach Lukas**

**Eine gefährliche Geschichte**

**Hans-Joachim Remmert, Bildungsreferent, freier Mitarbeiter des Katholischen Bibelwerks, Calw**

Wenn wir das Weihnachtsevangelium nach Lukas in der Christmette hören oder am Heiligabend in der Familie lesen, dann erscheint es auf den ersten Blick wie die romantische Geschichte eines armen Ehepaars, das mangels freier Betten in Gasthäusern sein Kind in einer Futterkrippe zur Welt bringt. Dass dahinter eine politisch höchst brisante Erzählung steht, die geradezu gefährliche Inhalte in sich birgt, fällt dabei meist gar nicht mehr auf. Lassen sie sich einladen, das Geheimnis dieser Geschichte zu entdecken.

**Montagsakademie Altensteig**

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Mittwoch, 21. Dezember 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

## **„Dem Revolutionär Jesus zum Geburtstag“ (Erich Kästner)**

**Die brisante Botschaft der Weihnachtsgeschichte**

**Hans-Joachim Remmert, Bildungsreferent, freier Mitarbeiter des Katholischen Bibelwerk e.V., Calw**

Einzig der Evangelist Matthäus erzählt uns von den Stern-  
deutern aus dem Osten, die nach Jerusalem kommen, um





den „neugeborenen König der Juden“ zu sehen. Der amtierende König Herodes erschrickt darüber so sehr, dass er befiehlt, alle Kinder bis zum Alter von zwei Jahren töten zu lassen. Eine Geschichte, die uns weder die anderen Evangelisten noch die antiken Geschichtsschreiber berichten.

Was ist also dran am „Kindermord von Bethlehem“? Steckt dahinter vielleicht eine ganz andere Geschichte mit geradezu revolutionärem Gehalt? Der Referent lädt dazu ein, die Botschaft hinter diesen weihnachtlichen Texten aus dem Matthäus-Evangelium näher anzuschauen.

### Nachmittagsakademie Calw

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656

E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Montag, 16. Januar 2017, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr**

**Altensteig, Katholisches Gemeindehaus, Karlstraße 13**

### Muslimisches Leben in Deutschland

**Dr. Hussein Hamdan, Islam- und Religionswissenschaftler, Projektleiter in der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart**

„Der Islam ist mit insgesamt 1,4 Milliarden Anhängern weltweit die zweitgrößte Weltreligion nach dem Christentum. In Deutschland leben über 4 Millionen Muslime. Etwa die Hälfte von ihnen sind deutsche Staatsbürger. Viele von ihnen werden dauerhaft in Deutschland bleiben und die deutsche Gesellschaft mitgestalten. Über den Islam und die Muslime wird viel gesprochen, dennoch sind die Grundlagen meist nicht bekannt und es stellen sich zahlreiche Fragen: Was glauben Muslime und welche Elemente sind im Islam zentral? Wie sind Muslime in ihrer Vielfalt in Deutschland organisiert? Welche Anliegen und Probleme haben sie?“

Im Vortrag werden die zentralen Inhalte des Islams kompakt dargestellt und anschließend verschiedene Islamverbände und Gruppen in Deutschland vorgestellt sowie weitere relevante Themen, wie die Bedeutung von Moscheen und der dort wirkenden Imame, Islamische Jugendarbeit und das Engagement islamischer Verbände in der Flüchtlingsarbeit behandelt.“

### Montagsakademie Altensteig

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656

E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)





**Donnerstag, 19. Januar 2017, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Uhlandstraße 4**

**Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz  
und lege einen neuen Geist in euch.**

**(Hesekiel 36,26)**

Gedanken zur Jahreslosung 2017

**Dieter Lohrmann, Pfarrer, Bad Liebenzell**

**Kurgast- und Gemeindenachmittag**

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397

E-Mail: [pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de](mailto:pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de)

**Donnerstag, 26. Januar 2017, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1**

**Martin Luther aus katholischer Sicht**

**Domkapitular Dr. Heinz Detlef Stäps, Theologe und  
Historiker, Diözese Rottenburg-Stuttgart**

500 Jahre ist es nun her, dass Martin Luther mit seinen berühmten 95 Thesen zur akademischen Disputation aufrief. Es begann eine Zeit, in der sich Theologen beider Kirchen gegenseitig in die Hölle schickten.

Bis ins vergangene Jahrhundert hinein wurde Martin Luther in der katholischen Kirche als Ketzler gesehen. Schon vor dem Zweiten Vatikanischen Konzil haben katholische Theologen einen neuen Blick auf Martin Luther gewagt. Die mit dem Konzil einhergehenden theologischen Veränderungen schufen eine Basis für die Ökumene.

So ist es nunmehr möglich, Martin Luther nicht nur als Reformator zu betrachten, sondern ihn auch als katholischen Re-





former zu würdigen. Wie stellt sich Martin Luther heute aus katholischer Sicht dar? Welche Anstöße haben zu Veränderungen in der katholischen Kirche beigetragen? Der Referent und Gesprächspartner ist für das Aufgabenfeld der Ökumene verantwortlich.

### Ökumenisches Forum Neuenbürg

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Ökumenisches Forum Neuenbürg, Tel. 07051-12656  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Vorschau: Mi, 1. Februar 2017, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr  
Birkenfeld, Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1**

## 500 Jahre Reformation - und jetzt?

Ein ökumenischer Gesprächsabend

**Andrea Aippersbach, Referentin für Ökumene, Stuttgart,  
und Hans-Joachim Remmert, Diplomtheologe und  
Bildungsreferent, Calw**

Im Oktober 2017 jährt sich die Reformation zum 500. Mal. Dabei ist sie nicht nur eine Erfolgsgeschichte, sondern wird auch mit gegenseitiger Verfolgung und Verletzung verbunden. Im Hinblick auf das Jubiläum nehmen die zwei Referenten aus evangelischer und katholischer Sichtweise eine Standortbestimmung vor: „Wo stehen wir heute?“ „Was trennt uns noch?“ „Wo kann es in Zukunft hingehen?“

Im Anschluss besteht für die Teilnehmenden die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen über jeweils eigene Erfahrungen mit Ökumene.

Andrea Aippersbach ist Referentin für Ökumene im Evangelischen Oberkirchenrat. Hans-Joachim Remmert ist katholischer Dekanats- und Bildungsreferent im Dekanat Calw. Die Veranstaltung findet im Zusammenhang mit der Ökumenischen Bibelwoche statt und bildet den Abschluss von insgesamt drei Veranstaltungen.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)







## FRAUEN

In diesem Themenbereich finden Sie Angebote, die sich vor allem an Frauen wenden und von Frauen vorbereitet werden.

**Donnerstag, 15. September 2016, 19:30 bis ca. 21:00 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

### Familie als Team

**Sibylle Horger-Thies, Dipl.-Pädagogin, Calw**

Frauen treffen sich

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477  
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

**Dienstag, 27. September 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Gundertzimmer**

### Starke Frauen

Julia von Bodelschwingh

**Marie-Luise Schäuble, Calw**

Leben und Wirken von Frauen, die neben einem bekannten Ehemann ihre eigenen Akzente gesetzt haben.

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw - Stadt, Tel. 07051-931112  
E-Mail: pfarramt.calw.stadtkirche-2@elkw.de

**Mittwoch, 28. September 2016, 20:00 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

### Jahr der Dankbarkeit

Dankbar leben und genießen

**Treffpunktteam**

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238  
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

**Dienstag, 4. Oktober 2016, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr**  
**Egenhausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 17**

### Wir feiern Erntedank

**Holle Shanks, Altensteig**

Stunde für Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Egenhausen, Tel. 07453-6339  
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de



**Donnerstag, 6. Oktober 2016, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Altensteig, K13, Kirchstraße 13**

## **Säen, ernten, danken - feiern!**

Erntedank

**Sabine Lüdke, Pfarrerin, Altensteig**

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Altensteig, Tel. 07453-6257  
E-Mail: pfarramt.altensteig@elkw.de

**Freitag, 7. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 22:00 Uhr**  
**Althengstett, Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße 6**

## **Alles im Griff?**

Gewinnen durch Loslassen

**Cornelia Schmid, Gechingen**

Begonnen wird mit einem gemeinsamen Abendessen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es wird um eine Spende zur Deckung der Unkosten gebeten.

**Begegnung am Abend für Frauen, Süddeutsche Gemeinschaft, Althengstett**

Infos: Ev. Pfarramt Althengstett, Tel. 07051-3265  
E-Mail: pfarramt.althengstett@elkw.de

**Samstag, 8. Oktober 2016, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr**  
**Dobel, Ev. Gemeindehaus, Neusatzter Straße 8**

## **Eine Krise ist noch lange kein Ende**

**Bea Hauser, Schweiz**

Kosten für Frühstück und Referat 7,00 Euro.

Frauenfrühstück

Kosten: 7,00 EUR

Infos: Ev. Pfarramt Dobel, Tel. 07083-2459  
E-Mail: pfarramt.dobel@elkw.de

**Montag, 10. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

## **Erntedank**

Team

Älterer Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380  
E-Mail: pfarramt.calw-stammheim@elkw.de





Dienstag, 18. Oktober 2016, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr  
Emmingen, Ev. Gemeindehaus, Oberjettinger Straße  
gegenüber der Kirche

## Wer aufhört „Fähler“ zu machen, l ernt nichts mehr dazu

Gisela Beck, Diakonisse Aidlinger Schwesternschaft  
Frühstückstreffen

Infos: Ev. Pfarramt Emmingen-Pfrondorf, Tel. 07452-5722  
E-Mail: pfarramt@kirchengemeinde-emmingen-  
pfrondorf.de



Mittwoch, 19. Oktober 2016, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr  
Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Lilienstraße 2

## Gastfreundschaft

Ein Geheimnis

Ruth Köbel, Ehe- und Familienseelsorge, Maulbronn

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Spielberg, Tel. 07453-6339  
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de

Mittwoch, 19. Oktober 2016, 09:00 bis ca. 11:30 Uhr  
Bad Teinach-Zavelstein, Haus Felsengrund, Weltensch-  
wanner Straße 25, Konferenzsaal

## Balsam für die Seele

Christa Albrecht, Klinikseelsorgerin, Nagold

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Würzbach, Tel. 07053-8120  
E-Mail: pfarramt.wuerzbach@elkw.de



**Donnerstag, 20. Oktober 2016, 09:00 bis ca. 11:30 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

## **Auf der Achterbahn des Lebens**

**Dorothea Hille, Heilbronn**

Frühstückstreff Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238  
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

**Freitag, 21. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1**

## **Das andere Oktoberfest**

**BAF-Team**

Weißwurst, Brezeln und Getränke. Wir beschäftigen uns auf nachdenkliche, besinnliche und fröhliche Weise mit der Reformation.

Kosten: 8,00 EUR

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF), Tel. 07082-60411  
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@elkw.de

**Samstag, 22. Oktober 2016, 09:00 bis ca. 11:30 Uhr**  
**Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4**

## **Mutig Grenzen überschreiten**

Wie die Arbeit in den sozialen Brennpunkten in Port Moresby (Papua Neuguinea) mein Leben veränderte

**Anette Jarsetz, Sonderpädagogin,**

Die Referentin ist nach ihrem Einsatz in Papua Neuguinea verantwortlich für die Begleitung von Studenten der (IHL) Internationalen Hochschule Bad Liebenzell.

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397  
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de

**Montag, 24. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

## **Kartoffelfest**

**Team**

Älterer Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380  
E-Mail: pfarramt.calw-stammheim@elkw.de





**Dienstag, 25. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Gundertzimmer**

### **Küchenweisheiten**

**Susanne Fetzer, Theologin und Journalistin, Calw**

Was wurde gekocht? Wo wurde es erlernt? Was sind die Leibspeisen? Quiz, Informatives und Unterhaltsames zum Thema sind Bestandteile des Programms.

#### **Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Calw - Stadt, Tel. 07051-931112  
E-Mail: pfarramt.calw.stadtkirche-2@elkw.de

**Mittwoch, 26. Oktober 2016, 20:00 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

### **Frauen und ihr Wirken für die Reformation**

**Eva-Maria Bachteler, Landesfrauenpfarrerin, Stuttgart**

#### **Treffpunkt der Frauen**

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238  
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de



**Donnerstag, 27. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 22:00 Uhr**  
**Nagold, Lemberg-Gemeindehaus, Remigiusweg 3**

### **Franziska von Hohenheim**

**Eckhart Kern, Nagold**

#### **Frauentreff**

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0  
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de



**Freitag, 28. Oktober 2016, 19:00 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Haiterbach, Pregizer Gemeindehaus, Friedhofweg**

## **Überwunden - Heilende Herzen**

**Gisela Rössler, Schwester und Diakonisse**

**Frauenfrühstückstreffen**

Infos: Ev. Pfarramt Haiterbach, Tel. 07456-342  
E-Mail: pfarramt.haiterbach@elkw.de

**Samstag, 29. Oktober 2016, 16:00 bis ca. 18:00 Uhr**  
**Nagold, Remigiuskirche, Friedhofstraße 25, und**  
**Lemberggemeindehaus, Remigiusweg 3**

## **Die Quelle des Lebens suchen**

**Bezirksfrauentag mit Frauen-Gottesdienst**

**Dr. Beate Jakob, Ärztin und Theologin, Referentin beim**  
**Deutschen Institut für Ärztliche Mission (DIFÄM),**  
**Tübingen**

**Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Nagold**

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Nagold,  
Tel. 07054-9294644

**Samstag, 5. November 2016, 08:45 bis ca. 11:30 Uhr**  
**Überberg, Ev. Gemeindehaus, Im Wiesle 3**

## **Mit Freude Frau sein in Südostasien und weltweit**

**Dorothea Jung, Pfarrerin, Altensteigdorf**

Gott hat jedem Menschen seine Würde gegeben, als Mann und als Frau. Was heißt das für die Frau? Wie wirkt sich das in den verschiedenen Religionen aus?

**Frauenfrühstück**

Infos: Ev. Pfarramt Altensteigdorf/Berneck, Tel. 07453-8756  
E-Mail: pfarramt.altensteigdorf@elkw.de

**Montag, 7. November 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

## **Martin Luther - Der Reformator**

**Reinhold Schäffer, Stammheim**

**Älterer Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380  
E-Mail: pfarramt.calw-stammheim@elkw.de





**Donnerstag, 10. November 2016, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Altensteig, K13, Kirchstraße 13**

## **Eine Welt - fairer Handel**

**Thomas Essrich, Pfarrer i.R., Altensteig**

Orangensaft und Tee zum Frühstück, eine Banane in der Pause und Kaffee mit einem Schokoriegel am Nachmittag - viele Produkte unseres täglichen Bedarfs haben einen weiten Weg hinter sich. Doch die Menschen in den Anbauländern arbeiten oft unter unwürdigen Bedingungen oder erhalten für ihre Produkte Preise, die nicht einmal die Herstellungskosten decken. Fairer Handel ist eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt.

**Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Altensteig, Tel. 07453-6257  
E-Mail: pfarramt.altensteig@elkw.de

**Donnerstag, 10. November 2016, 19:30 bis ca. 21:00 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

## **Mit Humor geht alles besser**

**Brigitte Straßner, Pfarrerin i.R., Herrenberg**

**Frauen treffen sich**

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477  
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

**Donnerstag, 10. November 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

## **Faszination Rätsel**

**Susanne Fetzer, Calw**

**Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238  
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

**Montag, 14. November 2016, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2**

## **St. Martin - Vom Krieger zum Kirchenheiligen**

**Reinhold Schäffer, Calw-Stammheim**

**Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379  
E-Mail: pfarramt.simmozheim@elkw.de







**Mittwoch, 16. November 2016, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr**  
**Enzklösterle, Ev. Gemeindehaus, Kirchweg 22**

## **Ansehen genießen**

**Gabi Sons, Pfarrfrau, Mutter, Erzieherin, Referentin in der Frauenarbeit, Walddorfhäslach**

**Frauenfrühstück**

Infos: Ev. Pfarramt Enzklösterle, Tel. 07085-7293  
E-Mail: pfarramt.enzkloesterle@elkw.de

**Mittwoch, 16. November 2016, 09:15 bis ca. 10:30 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

## **Dekoratives Basteln für die Adventszeit**

**Beate Reichert-Auer, Neubulach**

**Frühstückstreff Frauen**

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238  
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

**Montag, 21. November 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

## **Was ist der Ewigkeitssonntag für uns?**

**Team**

**Älterer Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380  
E-Mail: pfarramt.calw-stammheim@elkw.de





**Dienstag, 22. November 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Gundertzimmer

## **Erzählcafé**

Großmütter und Großväter des Glaubens

**Team des Frauenkreises**

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw - Stadt, Tel. 07051-93112  
E-Mail: pfarramt.calw.stadtkirche-2@elkw.de

**Mittwoch, 23. November 2016, 20:00 bis ca. 21:30 Uhr**  
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

## **Adventskranz binden**

**Esther Roller, Neubulach**

Treffpunkt der Frauen

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238  
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de



**Donnerstag, 24. November 2016, 19:30 bis ca. 22:00 Uhr**  
Nagold, Lemberg-Gemeindehaus, Remigiusweg 3

## **Julius Schnorr von Carolsfeld**

Die Bibel in Bildern

**Judith Bruckner, Nagold**

Frauentreff

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0  
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de



**Donnerstag, 24. November 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

## **Menschen helfen Menschen**

Die Bürgerpatenschaft Neubulach

**Wilhelm Gelbke, Neubulach**

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238  
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

**Donnerstag, 24. November 2016, 09:00 bis ca. 11:00 Uhr**  
**Zwerenberg, Ev. Gemeindehaus, Bernecker Straße 7**

## **Frauen in der Bibel**

**Immanuel Raiser, Pfarrer, Zwerenberg**

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Zwerenberg, Tel. 07055-7333  
E-Mail: pfarramt.zwerenberg@elkw.de

**Freitag, 25. November 2016, 19:00 bis ca. 21:00 Uhr**  
**Emmingen, Ev. Gemeindehaus, Oberjettinger Str. (gegenüber der Kirche)**

## **Die Kraft der Worte**

**Holle Shanks, Altensteig**

Frauenabend

Infos: Ev. Pfarramt Emmingen-Pfrondorf, Tel. 07452-5722  
E-Mail: pfarramt@kirchengemeinde-emmingen-pfrondorf.de

**Dienstag, 29. November 2016, 09:00 bis ca. 11:30 Uhr**  
**Würzbach, Ev. Gemeindehaus, Calwer Straße 8**

## **Advent**

Musik, Gesang und Adventsgeschichten

**Margarete Niethammer, Würzbach, mit dem Frauentreffteam**

Frauenfrühstück

Infos: Ev. Pfarramt Würzbach, Tel. 07053-8120  
E-Mail: pfarramt.wuerzbach@elkw.de





**Montag, 5. Dezember 2016, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2**

## **Eine Weihnachtsreise um die Welt**

**Martina Theurer, STIMM<sub>3</sub>, Musikerin, Calw**

Ein Adventsnachmittag mit Liedern, Bräuchen und Geschichten aus aller Welt.

**Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379  
E-Mail: pfarramt.simmozheim@elkw.de

**Montag, 5. Dezember 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

## **Der Nikolaus kommt**

**Team**

**Älterer Frauenkreis**

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380  
E-Mail: pfarramt.calw-stammheim@elkw.de

**Freitag, 16. Dezember 2016, 20:00 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

## **Macht hoch die Tür**

**Treffpunktteam**

**Treffpunkt der Frauen**

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238  
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de

**Mittwoch, 11. Januar 2017, 09:15 bis ca. 10:30 Uhr**  
**Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3**

## **Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. (Hesekiel 36,26)**

**Gedanken zur Jahreslosung 2017**

**Hans Georg Schmid, Pfarrer, Neubulach**

**Frühstückstreff Frauen**

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238  
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de





**Donnerstag, 12. Januar 2017, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Altensteig, K13, Kirchstraße 13**

## **Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.**

**Sabine Lüdke, Pfarrerin, Altensteig**

Gedanken zur Jahreslosung 2017.

Frauenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Altensteig, Tel. 07453-6257  
E-Mail: pfarramt.altensteig@elkw.de

**Mittwoch, 18. Januar 2017, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus am Schlossberg, Burgstr. 1**

## **Philippinen**

Informationen zum WGT-Land 2017

**Team**

Anregungen zur Gestaltung, Liturgie und Kostproben kulinarischer Art.

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk  
Neuenbürg, Tel. 07082-60411  
E-Mail: dekanat.neuenbuerg@elkw.de

**Freitag, 20. Januar 2017, 15:30 bis ca. 19:30 Uhr**  
**Nagold, Lemberg-Gemeindehaus, Remigiusweg 3**

## **Was ist denn fair?**

Bezirksvorbereitung zum Weltgebetstag 2017

**BAF Nagold und ökumenisches Team**

Einführung in Land und Thema des Weltgebetstags für alle,  
die Weltgebetstags-Gottesdienst in den Gemeinden vorbereiten.  
Anmeldung erbeten bis Montag, 16.01.2017 beim Ev. Dekanat Nagold,  
Telefon 07452-2423.

Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Nagold

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Nagold,  
Tel. 07452-2423



### MÄNNER

In diesem Themenbereich finden Sie Angebote, die sich vor allem an Männer wenden und von Männern vorbereitet werden.

**Mittwoch, 19. Oktober 2016, 19:00 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Nagold, Naturfreundehaus, In den Mulden 1**

#### **Kann den niemand mehr normal glauben?** Religiöse und spirituelle Vielfalt in der Gegenwart

**Annette Kick, Pfarrerin, Zentrale für Weltanschauungsfragen, Stuttgart**

Das war der etwas verzweifelte Ausruf einer Großmutter, die in der Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen angerufen hatte. „Ist die Gruppe, in die meine Enkelin geht, eine gefährliche Sekte oder eine harmlose Freikirche?“ So hatte ihre Eingangsfrage gelautet. Ihr Ausruf folgte, nachdem ihr darlegt worden war, welche Vielfalt der Angebote sich in den letzten 20 Jahren auch im ehemals religiös übersichtlichen Württemberg ausgebreitet hat; zwischen „klassischer Sekte“ und „klassischer Freikirche“ ist viel in Bewegung und gibt es viele Neugründungen. Die Referentin gibt einen Überblick über Entwicklungen in unserem Bereich und stellt auch die Frage, wie die traditionellen Kirchen auf diese Entwicklungen reagieren könnten. Zum Ökumenisches Männervesper sind Frauen herzlich willkommen. Einlass ab 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr.

Ev. Kirche, Kath. Kirche, Evang.-methodistische Kirche, Nagold

Infos: Ev. Gesamtkirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-841017  
E-Mail: schmelzle@evang-kirche-nagold.de

**Freitag, 11. November 2016, 19:00 bis ca. 21:00 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

#### **Fit ins Alter**

**N.N., Präsidiumsmitglied vom Schwäbischen Turnerbund, Stuttgart**

Die Veranstaltung beginnt mit einem Abendessen, ein Referat mit Aussprache schließt sich an.

Männerforum Heumaden

Kosten: 10,00 EUR

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477  
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com





## KULTUR, GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

Der Alltag schreibt die besten Geschichten. Lebenserfahrungen bilden den Mittelpunkt dieses Themenbereichs.

**Montag, 12. September 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

### A heiligs Blechle

Was ist damit gemeint?

**Brigitte Dürr, Gemeindediakonin, Calw und Team**

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477  
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com

**Mittwoch, 14. September 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
Calmbach, Ev. Gemeindehaus, Kleinenztalstraße 10

### Eine Reise durch den Spreewald

Diavortrag

**Hans und Peter Wörner, beide Calmbach**

Nachmittag der Begegnung

Infos: Ev. Pfarramt Calmbach I, Tel. 07081-7234  
E-Mail: pfarramt.calmbach-1@elkw.de

**Donnerstag, 15. September 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
Nagold, Lemberg-Gemeindehaus, Remigiusweg 3

### Usbekistan

**Doris Rentschler, Nagold**

Senioren „Gesellige Runde“

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0  
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de

**Donnerstag, 15. September 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
Neubulach, Ev. Gemeindehaus, Mörikestraße 3

### Ein Gefängnisseelsorger der JVA Rottenburg berichtet aus seinem Alltag

**Thomas Wagner, Pfarrer, Ev. Gefängnisseelsorge an der Justizvollzugsanstalt Rottenburg**

Nachmittag der Begegnung

Infos: Ev. Pfarramt Neubulach, Tel. 07053-7238  
E-Mail: pfarramt@kirche-neubulach.de





**Ausstellung ab Mitte September  
Ottenbronn, Evangelische Kirche**

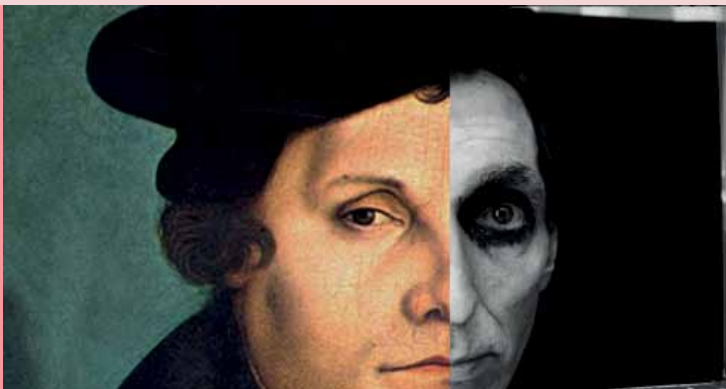
### **Jede Zeit hat ihren Luther**

**Ausstellung zeigt Lutherbilder aus sechs Jahrhunderten**

Eine Wanderausstellung der evangelischen Archive der EKD zeigt zum Reformationsjubiläum Lutherbilder aus sechs Jahrhunderten. Die Ausstellung will aufzuzeigen, wie der Reformator Martin Luther (1483-1546) als zentrales „Gesicht“ der Reformation abgebildet wurde und wie sich die Darstellungen im Laufe der Jahrhunderte verändert haben, sagt die Speyerer Archivdirektorin Gabriele Stüber.

Gemeinsam mit ihrem Ehemann, dem Kulturhistoriker Andreas Kuhn, und dem Leiter des Kirchenarchivs in Darmstadt, Holger Bogs, zeichnet sie sich für die Schau verantwortlich. Die Schau, die in allen 20 evangelischen Landeskirchen gezeigt wird, umfasst 15 Bildwände.

Infos: Ev. Pfarramt Neuhengstett-Ottenbronn, Tel. 07051-3154  
E-Mail: pfarramt.neuhengstett@elkw.de



**Donnerstag, 22. September 2016, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr  
Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4**

### **Gedichte und Lieder zum Herbst**

**Dieter Lohrmann, Pfarrer, Bad Liebenzell**

**Kurgast- und Gemeindenachmittag**

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397  
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de



**Sonntag, 25. September 2016, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr**  
**Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Lilienstraße 2**

## **Eine Zeitreise in die Vergangenheit nach Thüringen**

**Jürgen Schard, Pfarrer i.R., Stuttgart**

**Senioren**

Infos: Ev. Pfarramt Spielberg, Tel. 07453-6339  
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de

**Mittwoch, 5. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 22:00 Uhr**  
**Nagold-Hochdorf, Ev. Gemeindehaus, Altheimer Straße 34**

## **Weinprobe mit Käthe und Martin Luther**

**Rainer und Mechthild Köpf, Beutelsbach**

„Der Wein ist gesegnet und hat das Zeugnis der Schrift, das Bier dagegen ist menschliche Tradition“ - diesem Ausspruch Luthers als Weinliebhaber geht die Weinprobe für Leib und Seele mit Rainer und Mechthild Köpf als Martin und Käthe Luther nach. So sehr Luther dem selbstgebrauten Gerstensaft seiner Frau Käthe zusprach, so schätze er doch auch den Wein. In historischen Gewändern werden Rainer und Mechthild Köpf durch eine „Weinprobe für Leib und Seele“ führen. Es werden fünf Weine verkostet, die mit dem Leben des Reformators in Verbindung stehen. Darüber hinaus kommt auch das Evangelium an diesem Abend nicht zu kurz. Die Mindestteilnehmerzahl sind 20 Personen. Eine Anmeldung bis Montag, 26. September 2016 ist beim Evangelischen Pfarramt Hochdorf erwünscht. Es wird ein Unkostenbeitrag für die Weine sowie einen Snack erhoben.

**Evang. Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald, Calw**

Kosten: 13,00 EUR

Infos: Ev. Pfarramt Hochdorf, Tel. 07459-357  
E-Mail: pfarramt.hochdorf-nagold@elkw.de

**Donnerstag, 6. Oktober 2016, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Bad Herrenalb, Ev. Gemeindehaus, Im Kloster 39**

## **Reformation im Kirchenlied**

**Johannes Oesch, Pfarrer, Bad Herrenalb**

**Begegnungskreis**

Infos: Ev. Pfarramt Bad Herrenalb, Tel. 07083-524255  
E-Mail: gemeindebuero.badherrenalb@elkw.de



Freitag, 7. Oktober 2016, 19:00 bis ca. 21:30 Uhr  
Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12

## Verfolgte Christen in der Welt

Dr. Heinz Detlef Stäps, Domkapitular, Hauptabteilungsleiter Weltkirche Diözese Rottenburg-Stuttgart

Die Veranstaltung beginnt mit einem Abendessen, an das sich eine Referat mit Aussprache anschließt.

Männerforum Heumaden

Kosten: 10,00 EUR

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477  
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com



Montag, 10. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr  
Nagold, Haus der Kirche, Bahnhofstraße 16

## Namibia

Bilder und Film

Ernst Schlack, Lehrer i.R., Calw

Senioren „Kreuz und quer“

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0  
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de

Dienstag, 11. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr  
Holzbronn, Krabba-Nescht, Bannstraße 1

## Komm du mr heim

Manfred Mergel, Pfarrer, Freudenstadt

Der Referent erzählt von seinen Erfahrungen als Wasenprediger und liest ausgewählte Passagen aus seinem Buch „Her-



zenssache. Predigen auf dem Cannstatter Volksfest“. Das Krabba-Nescht hat bereits ab 18.00 Uhr geöffnet.

Infos: Ev. Pfarramt Holzbronn, Tel. 07053-7521  
E-Mail: pfarramt.holzbronn@nc-online.de

**Donnerstag, 13. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 22:00 Uhr**  
**Bad Wildbad, Ludwig-Hofacker-Gemeindehaus, Hohenlohestraße 2**

## **Eine Weinprobe mit Martin und Käthe Luther**

**Pfarrer Rainer Köpf und Mechthild Köpf, Weinstadt-Beutelsbach**

In Kienzle-und-Hauser-Manier, zwar nicht als Rivalen, aber überaus humorvoll gestaltet, zeigt das Duo Pfarrer Rainer Köpf als Martin Luther und seiner Ehefrau Mechthild als Käthe Luther wesentliche Stationen aus dem Leben des prominenten Reformators auf. In nicht zwangsläufig chronologischer Reihenfolge reihen sich Episoden aneinander, die schlaglichtartig Einblicke in das private Leben Luthers ermöglichen.

Nicht die in einem Lebenslauf des Reformators nachlesbaren Fakten stehen im Vordergrund. Die fließen zwar auch ein, aber es geht den beiden Schauspielern, Sängern und Musikanten um die weniger bekannten privaten Motive der beiden Menschen.

Der besondere Kunstkniff: Luther soll als Weinexperte für die Hochzeit seiner Nichte Magdalena einen Wein auswählen. Damit ist die Gelegenheit gegeben, aus der fiktiven Geschichte in die Realität zu überblenden und Katharina respektive Mechthild Köpf nacheinander fünf völlig unterschiedliche Weinsorten holen und kosten zu lassen.

Die Frage, welchen Wein man an Magdalenas Hochzeit präsentieren solle, war nach der Weinprobe entschieden: alle fünf.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Deckung der Unkosten (ca. 9 EUR / Kopf) wird gebeten.

Kosten: 9,00 EUR (als Spende erbeten)

Infos: Ev. Pfarramt Bad Wildbad I, Tel. 07081-2563  
E-Mail: pfarramt.bad\_wildbad\_1@elkw.de





**Donnerstag, 13. Oktober 2016, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr**  
**Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Lilienstraße 2**

### **Von der Traube bis zum Wein**

**Inge Butenschön und Elisabeth Maser, Egenhausen**

Senioren

Infos: Ev. Pfarramt Spielberg, Tel. 07453-6339  
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de

**Montag, 17. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

### **Erzählen aus der Geschichte Heumadens rund um 40 Jahre Seniorenkreis**

**Erika Heintze, Versöhnungskirche; Jupp Gans, Anfänge Männerforum-Heumaden; Team und Mitglieder**

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477  
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com



**Dienstag, 18. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 21:00 Uhr**  
**Neuhengstett, Ev. Gemeindehaus, Möttlinger Straße 1**

### **Waldenser und die eine Welt**

**Albert de Lange, Kirchenhistoriker, Karlsruhe**

Der Referent ist ein guter Bekannter Neuhengstetts und ausgewiesener Kenner der Geschichte der Waldenser.

Infos: Ev. Pfarramt Neuhengstett-Ottenbronn, Tel. 07051-3154  
E-Mail: pfarramt.neuhengstett@elkw.de



**Donnerstag, 20. Oktober 2016, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Uhlandstraße 4**

## **Melancholie der Berge**

Eine Lesung mit der Liebenzeller Autorin Gudrun Pollmann

**Gudrun Pollmann, Schriftstellerin, Bad Liebenzell**

Nach einem schweren Unfall erwacht Pasquin im Krankenhaus. An seinem Bett sitzt Josette, seine Frau. So, wie sie ihm unbekannt ist, ist auch jede weitere Erinnerung an sein bisheriges Dasein ausgelöscht.

Nach und nach tastet Pasquin sich ins Leben zurück, nicht ahnend, dass ein düsteres Geheimnis droht, alles erneut in den Abgrund zu reißen – und diesmal endgültig. Denn nichts ist, wie es scheint.

**Kurgast- und Gemeindenachmittag**

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397  
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de

**Mittwoch, 9. November 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Calmbach, Ev. Gemeindehaus, Kleinenztalstraße 10**

## **Albert Schweitzer**

Ein Lebensbild

**Manfred Bertsch, Gemeinmediakon, Calmbach**

**Nachmittag der Begegnung**

Infos: Ev. Pfarramt Calmbach I, Tel. 07081-7234  
E-Mail: pfarramt.calmbach-1@elkw.de

**Samstag, 12. November 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Ottenbronn, Ev. Kirche**

## **Ein Klavier im Urwald**

Albert Schweitzer - der Großtyrann der Nächstenliebe

**mit Norbert Eilts, Wortkino, die Bühne von Dein Theater, Stuttgart; Konzeption: Friedrich Beyer**

Albert Schweitzers Leben und Wirken (1875-1965). Ein zeitloser Hoffnungsträger war Albert Schweitzer, dessen Aussagen zur Ehrfurcht vor dem Leben im Zeitalter von Gentechnik, Klonen und Massentierhaltung noch immer aktuell sind.

Mit dem Glauben an die Person bewies er, was ein Einzelner selbst in einer finsternen Zeit zu bewirken vermag, wenn er der Resignation die Tätigkeit entgegensetzt. Norbert Eilts er-



innert an den in Gabun gestorbenen Elsässer.

Musikalische Einspielungen begleiten die lebendig erzählte, mit vielen Anekdoten gewürzte Vita dieses außergewöhnlichen Menschen.

Infos: Ev. Pfarramt Neuhengstett-Ottenbronn, Tel. 07051-3154  
E-Mail: pfarramt.neuhengstett@elkw.de

**Montag, 14. November 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Calw-Heumaden, Ev. Gemeindehaus, Wielandstraße 12**

## Jubiläum

40 Jahre Seniorenkreis in Heumaden

**Brigitte Dürr, Gemeindediakonin, Calw und Team.**  
**Begleitung durch die „Swinging harmonists“**

Seniorenkreis

Infos: Ev. Pfarramt Calw-Heumaden, Tel. 07051-3477  
E-Mail: kirchengemeinde.heumaden@aol.com



**Donnerstag, 17. November 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Birkenfeld, Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1**

## Reformation und Kunst

am Beispiel von Lucas Cranach

**Dorothee Schumacher, Birkenfeld**

Elternkreis - Männer und Frauen +60

Infos: Ev. Pfarramt Birkenfeld I, Tel. 07231-1339-150  
E-Mail: pfarramt.birkenfeld-1@elkw.de





**Donnerstag, 17. November 2016, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr**  
**Spielberg, Ev. Gemeindehaus, Lilienstraße 2**

## **Bilder aus Spielberg und Umgebung**

**Helmut Koch, Spielberg**

Senioren

Infos: Ev. Pfarramt Spielberg, Tel. 07453-6339  
E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de

**Donnerstag, 24. November 2016, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr**  
**Bad Liebenzell, Ev. Gemeindehaus, Umlandstraße 4**

## **Farben für den Winter**

Bilder der bunten Natur

**Elke Pfrommer, Calw**

Kurgast- und Gemeindenachmittag

Infos: Ev. Pfarramt Bad Liebenzell, Tel. 07052-1397  
E-Mail: pfarramt.bad-liebenzell@elkw.de

**Montag, 16. Januar 2017, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Gräfenhausen, Ev. Gemeindehaus, Karl-Kircher-Straße 25**

## **Warum die Schwaben zum Lachen in den Keller gehen**

**Jürgen Kaiser, Geschäftsführer Evangelisches Medienhaus  
Stuttgart**

Infos: Ev. Pfarramt Gräfenhausen, Tel. 07082-8875  
E-Mail: pfarramt.graefenhausen@elkw.de

**Mittwoch, 25. Januar 2017, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

## **Die Vernichtung der Hereros, Namas und Damara**

Der deutsche Völkermord 1904 in Deutsch-Südwestafrika

**Ibrenzia Uiras, Angehörige der Nama, Namibia (derzeit  
Bad Teinach); Simone Knapp, Kirchliche Arbeitsstelle  
Südliches Afrika KASA, Heidelberg**

1904 begingen deutsche Soldaten „auf höheren Befehl“ den ersten Völkermord im 20. Jahrhundert an den Herero, Nama und Damara im damaligen Deutsch-Südwestafrika. Ziel war die systematische Ausrottung der einheimischen Völker, die

in die Wüste getrieben wurden oder in Konzentrationslagern ums Leben kamen. Lange blieb der Massenmord an etwa 100.000 Männern, Frauen und Kindern im heutigen Namibia weitgehend unbeachtet.

Warum hat die Bundesregierung erst im Mai 2016 die deutsche Schuld am Völkermord anerkannt? Angesichts der Umstände werfen einige Historiker die Frage auf: Gibt es eine erschreckende Linie der Kontinuität zwischen der Ereignissen in der ehemaligen deutschen Kolonie und dem Holocaust Jahrzehnte später?

Eine in Bad Teinach lebende Nama wird die Kultur, Geschichte und die Erfahrungen ihres Volkes beschreiben, das seinerzeit abfällig als „Hottentotten“ bezeichnet wurde. Simone Knapp, die sich seit zwanzig Jahren in Projekten der kirchlichen Partnerschaften im Südlichen Afrika engagiert, weiß, dass die Erinnerung vor Ort sehr wach ist.

Genügt es, die deutsche Schuld anzuerkennen? Welche Herausforderungen ergeben sich für Deutschland in Bezug auf Wiedergutmachung, Versöhnung und Erinnerung?

**Nachmittagsakademie Calw**

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)





## KREATIVES GESTALTEN UND MUSIK

Man lernt nicht nur mit dem Kopf, auch Hände, Mund und Füße regen an zum Mitmachen und Weiterdenken - und Musik kann zusätzlich Schwung ins Leben bringen.

**Montag, 12. September 2016, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr**  
**Simmozheim, Ev. Gemeindehaus, Weil der Städter-Str. 2**

### Meditatives Tanzen

**Edeltraut Kipp, Simmozheim**

Weitere Termine: 10. Oktober, 14. November, 12. Dezember 2016 und 9. Januar 2017

Infos: Ev. Pfarramt Simmozheim, Tel. 07033-7379  
E-Mail: pfarramt.simmozheim@elkw.de

**Samstag, 17. September 2016, 15:00 bis ca. 18:00 Uhr**  
**Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus Buchberg, Hohlohstr. 24**

### Bible Art Journaling

Bible=die Bibel, Art=Kunst, Journaling-Notizen, Tagebuchschreiben

**Petra Enßle, Neuenbürg**

Die Bibel wurde schon in viele Sprachen übersetzt, wir benutzen die Sprache der Kreativität. Ein reichhaltiges Materialbuffet lädt Sie ein, sich in Gemeinschaft kreativ mit dem Wort Gottes zu beschäftigen. Kaffee/Getränke und Gebäck tun dem Körper gut und können den Austausch untereinander fördern.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Eine eigene Journal-Bibel kann gerne mitgebracht werden, ansonsten bekommen Sie ein Textblatt. Es handelt sich um eine Arbeit in einer Kleingruppe, daher begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erbeten bis spätestens Montag, 12.09.2016, an die u.a. Kontaktdaten.

Ein Spendenkässle zur Kostenbeteiligung steht bereit.

Infos: Leitungskreis für kirchliche Bildungsarbeit im Kirchenbezirk Neuenbürg, Tel. 07051-12656,  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de





**Mittwoch, 21. September 2016, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr**  
**Altburg, Ev. Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 2**

## **Meditativer Tanzabend**

**Susanne Schuler, Stuttgart**

Infos: Ev. Pfarramt Altburg, Tel. 07051-50185  
E-Mail: pfarramt.altburg@elkw.de

**Donnerstag, 22. September 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Birkenfeld, Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1**

## **Geschenke mit Kräutern**

**Dorothee Schumacher, Birkenfeld**

**Elternkreis - Männer und Frauen +60**

Infos: Ev. Pfarramt Birkenfeld I, Tel. 07231-1339-150  
E-Mail: pfarramt.birkenfeld-1@elkw.de

**Dienstag, 11. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Althengstett, Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße 6**

## **Nun danket alle Gott**

**Martin Schoch, Pfarrer, Althengstett, und Team**

**Seniorenachmittag**

Infos: Ev. Pfarramt Althengstett, Tel. 07051-3265  
E-Mail: pfarramt.althengstett@elkw.de

**Dienstag, 18. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Nagold, Ev. Lemberggemeindehaus, Remigiusweg 3**

## **Musik ist ein reines Geschenk und eine Gabe Gottes**

**Luther als Kirchenlied-Dichter**

**KMD Eva-Magdalena Ammer, Bezirkskantorin Nagold**

„Die Gemeinde soll singen“. Das war Martin Luther wichtig und so machte er das volkssprachliche Gemeindelied zum festen Bestandteil des Gottesdienstes. Da ihm nicht genügend volkssprachliche Lieder zur Verfügung standen, wurde er selbst aktiv: er dichtete Psalmen um, übertrug Texte ins Deutsche, machte Erzähl- und Kinderlieder populär.

„Eine feste Burg ist unser Gott“ und „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ sind dabei bekannte Beispiele des Liederdichters Luther. Eva-Magdalena Ammer ist Kirchenbezirkskantorin in Nagold und lädt an diesem Abend ein, die volks-



sprachlichen Gemeindelieder der Reformation nicht nur zu hören, sondern anzusingen, nachzusingen und zu besingen.

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Donnerstag, 20. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr  
Nagold, Lemberg-Gemeindehaus, Remigiusweg 3**

### Herbst mit Liedern und Gedichten

**Paul Baitinger, Nagold**

Senioren „Gesellige Runde“

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0  
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de



**Donnerstag, 20. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr  
Stammheim, Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 4**

### Von M wie Musik bis Z wie Zwiebelkuchen

**Christa Stolzenburg und Christof Balz, beide Stammheim**

Senioren

Infos: Ev. Pfarramt Stammheim, Tel. 07051-40380  
E-Mail: pfarramt.calw-stammheim@elkw.de

**Donnerstag, 10. November 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr  
Nagold-Iselshausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 16/1**

### Frohsinn und Heiterkeit

**Annerose Schwarz, Nagold**

Senioren „Rüstige Runde“

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0  
E-Mail: info@evang-kirche-nagold.de





**Samstag, 19. November 2016, 15:00 bis ca. 18:00 Uhr**  
**Neuenbürg, Ev. Gemeindehaus Buchberg, Hohlohstr. 24**

## **Bible Art Journaling**

Bible=die Bibel, Art=Kunst, Journaling=Notizen, Tagebuchschreiben

**Petra Enßle, Neuenbürg**

Die Bibel wurde schon in viele Sprachen übersetzt, wir benutzen die Sprache der Kreativität. Ein reichhaltiges Materialbuffet lädt Sie ein, sich in Gemeinschaft kreativ mit dem Wort Gottes zu beschäftigen. Kaffee/Getränke und Gebäck tun dem Körper gut und können den Austausch untereinander fördern. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Eine eigene Journal-Bibel kann gerne mitgebracht werden, ansonsten bekommen Sie ein Textblatt.

Es handelt sich um ein Angebot für eine Kleingruppe, daher begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldungen erbeten bis spätestens Montag, 14.10.2016, an die u.a. Kontaktdaten.

Ein Spendenkässle zur Kostenbeteiligung steht bereit.

Infos: Leitungskreis für kirchliche Bildungsarbeit im Kirchenbezirk Neuenbürg, Tel. 07051-12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

**Mittwoch, 7. Dezember 2016, 20:00 bis ca. 22:00 Uhr**  
**Altburg, Ev. Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 2**

## **Meditativer Tanzabend**

**Susanne Schuler, Stuttgart**

Infos: Ev. Pfarramt Altburg, Tel. 07051-50185  
E-Mail: [pfarramt.altburg@elkw.de](mailto:pfarramt.altburg@elkw.de)





## PÄDAGOGIK, PSYCHOLOGIE, LEBENSHILFE

Allgemeine Erziehungsfragen und Anregungen zum Nachdenken über Fragen der Lebensgestaltung stehen im Mittelpunkt dieses Themenbereichs.

**ab Dienstag, 6. September 2016, 10:00 bis ca. 12:00 Uhr**  
**Calw, Mesnerhäusle, Altburger Straße 1**

### Café ZACK

**Anne Krätschmer, Erlacher Höhe, Götz Kanzleiter,**  
**Diakonische Bezirksstelle, Franz Vondrovec, alle Calw**

Das Café ZACK ist ein Ort, an dem Gleichgesinnte bei einem gemeinsamen Frühstück offen über Gefühle, Gedanken und Sorgen sprechen können, ohne fürchten zu müssen, dass ihnen dadurch Nachteile entstehen. Es tut gut, zu erleben, dass es anderen genauso geht. Hier gibt es: Infos zum Sozialrecht, Hilfestellung für den Umgang mit Behörden, Hilfe in Notsituationen, Gemeinschaft in einer Gruppe, Gespräche über Gott und die Welt.

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870  
E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)

**Mittwoch, 7. September 2016, 19:30 bis ca. 21:00 Uhr**  
**Calw, Altburger Straße 1 (neben der Stadtkirche)**

### Hilfe ist möglich

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

**Meta Geisler, Neubulach**

Selbsthilfe für Männer und Frauen, die Suchtprobleme haben, die suchtmittelabhängig sind oder waren und für Angehörige/Freunde von Suchtmittelabhängigen. Was erwartet Sie? Eine vertrauensvolle Gesprächsathmosphäre. Informationen über Suchtmittelabhängigkeit und deren Überwindung. Einzelgespräche und Begleitung. Diskretion (was in der Gruppe gesprochen wird, bleibt auch da). Verschwiegenheit ist ein wichtiges Prinzip der Gruppe. Persönliche Probleme und aktuelle Anliegen haben Vorrang vor dem vorbereitenden Thema. Die Gruppe kann ohne Anmeldung besucht werden. Trotzdem empfiehlt sich eine vorherige Kontaktaufnahme unter Tel. 07053-967582.

Begegnungsgruppe Blaues Kreuz, Calw

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870  
E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)





**Samstag, 17. September 2016, 15:00 bis ca. 17:30 Uhr  
Herrenberg, Waldfriedhof, Hildrizhauser Str. 102**

## **Trauerweg**

**Führung auf dem Herrenberger Waldfriedhof**

**Helmut Wiesiolek, Herrenberg**

Der Trauerweg auf dem Herrenberger Waldfriedhof lädt ein, sich an neun ganz unterschiedlichen Stationen mit Trauer auseinanderzusetzen. Gefühle werden benannt, Fragen werden gestellt, Texte und Liedverse regen zum Nachdenken an und die Natur begleitet aufkommende Gedanken.

Dieses besondere Angebot richtet sich an alle, die um einen geliebten Menschen trauern. Wer am nächsten Trauergesprächskreis teilnehmen möchte, hat so die Gelegenheit, vorab andere Betroffene und das Mitarbeiterinnen-Team kennenzulernen.

Information und Anmeldung unter den u.a. Kontaktdaten. Fahrgemeinschaften und gemeinsame Anreise mit der Bahn sind möglich.

Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum gemeinsamen Gespräch bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Ursula Falcke wird über den geplanten Gesprächskreis für Trauernde informieren.

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870  
E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)







**Montag, 26. September 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Gräfenhausen, Ev. Gemeindehaus, Karl-Kircher-Straße 25**

## **Medizinische Katastrophenhilfe**

Ein mehr oder weniger akuter Bericht von persönlichen Erfahrungen und Erlebnissen

**Matthias Gerloff, Ammerbuch, Lehrer für Pflegeberufe am Universitätsklinikum Tübingen, Einsätze bei der Organisation Humedica,**

Infos: Ev. Pfarramt Gräfenhausen, Tel. 07082-8875  
E-Mail: pfarramt.graefenhausen@elkw.de



**Donnerstag, 29. September 2016, 18:00 bis ca. 21:00 Uhr**  
**Althengstett, Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße 6**

## **Wie Christen im „Ländle“ ticken**

Erste Einblicke in eine Milieustudie

**Prof. Dr. Heinzpeter Hempelmann, Wissenschaftlicher Referent für Fragen der Religionssoziologie und Lebensweltforschung, Oberkirchenrat der Evang. Landeskirche in Württemberg**

Früher verglich man den Aufbau einer Gesellschaft mit einer Pyramide: ganz oben war Einer, der König, darunter der Adel und andere Privilegierte, dann die breite Masse des Volkes. Diesem Modell folgte noch bis vor kurzem die Einteilung in Ober-, Mittel- und Unterschicht.

Heute spricht man von Milieus, die die Lebensgewohnheiten und Grundeinstellungen der Menschen widerspiegeln. Aus welchen Milieus kommen die Gemeindeglieder, für die die Kirche oder der christliche Glaube eine Rolle spielt? Wie ti-



cken Christen im „Ländle“ und in unserer Region? Wie können wir verständlich ausdrücken, was wir glauben?

Der Referent arbeitet im Auftrag der Evangelischen Landeskirchen Baden und Württemberg an einer Studie mit regionalspezifischen Daten, die Antworten auf diese Fragen geben. Der Abend dient der Information und dem Meinungsaustausch unter Mitgliedern der Kirchengemeinderäte und der Verantwortungsträger in den Werken und Einrichtungen im Evangelischen Kirchenbezirk Calw.

Neben einem einführenden Referat besteht die Gelegenheit zu einer Gruppenarbeit, um spezielle Fragen der Umsetzung der Ergebnisse der Studie auf die Situation der Kirchengemeinden und die kirchlichen Arbeitsfeldern zu klären. Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erbeten.

**Leitungskreis für kirchliche Bildungsarbeit mit Erwachsenen im Kirchenbezirk Calw**

Infos: Ev. Erwachsenenbildung nördl. Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)



**Mittwoch, 12. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr  
Calmbach, Ev. Gemeindehaus, Kleinenztalstraße 10**

**Hinweise auf den Beipackzetteln verstehen**

**Anita Stritt, Apothekerin, Calmbach**

Vortrag zum richtigen Umgang mit Medikamenten. Im Vorprogramm: Bläserklasse der Fünftälerschule unter der Leitung von Tina Haas.

**Nachmittag der Begegnung**

Infos: Ev. Pfarramt Calmbach I, Tel. 07081-7234  
E-Mail: [pfarramt.calmbach-1@elkw.de](mailto:pfarramt.calmbach-1@elkw.de)



**ab Donnerstag, 13. Oktober 2016, 17:00 bis ca. 18:30 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Wichernzimmer**

## **Trauercafé**

**Veronika Baumgärtner, Christel Hölscher, Calw**

Das Schwerste, was uns das Leben abverlangen kann, ist der Abschied von einem geliebten und nahestehenden Menschen. Das Trauercafé möchte Menschen einladen, die einen Angehörigen verloren haben.

Hier können Sie sich mit andern Trauernden austauschen, Kaffee und Gebäck genießen und gestärkt werden. Das Trauercafé findet einmal monatlich an einem Donnerstag statt. Weitere Termine sind: 10.11.16; 15.12.16; 19.01.17; 16.02.17.

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870  
E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)

**Donnerstag, 13. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Nagold-Iselshausen, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 16/1**

## **Pflege aktuell**

**Klaus Schmid, Geschäftsführer Diakoniestation Nagold**

**Senioren „Rüstige Runde“**

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0  
E-Mail: [info@evang-kirche-nagold.de](mailto:info@evang-kirche-nagold.de)

**Donnerstag, 20. Oktober 2016, 18:30 bis ca. 20:00 Uhr**  
**Altensteig, Rathaus, Rathausplatz 1, Bürgersaal**

**Wer immer nur gibt, gibt irgendwann auf**  
**Die Balance von Geben und Nehmen im Leben finden**

**Dr. Beate Weingardt, Diplom-Psychologin, Tübingen**

**40-jähriges Jubiläum der Diakoniestation Altensteig**

Infos: Ev. Pfarramt Altensteig, Tel. 07453-6257  
E-Mail: [pfarramt.altensteig@elkw.de](mailto:pfarramt.altensteig@elkw.de)

**Dienstag, 25. Oktober 2016, 17:00 bis ca. 18:30 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Wichernzimmer**

## **Gesprächskreis für Trauernde**

**Ursula Falcke und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen,**  
**Diakonische Bezirksstelle Calw**

Unser Gesprächsangebot richtet sich an Menschen, die einen Angehörigen verloren haben. Sie können andere Betrof-





fene kennenlernen, mit ihnen Erfahrungen austauschen und ein Stück des Weges durch die Trauer gemeinsam gehen. Mit thematischen Impulsen und kreativen Elementen wollen wir Sie dabei unterstützen.

Beispiele für die Themen: Trauer mit anderen teilen - einander kennenlernen; ich vermisse dich - Erinnerungen teilen; Schmerz und Leere spüren - Rückhalt suchen; alles ist anders - Beziehungen neu erleben.

Anmeldung wird gewünscht. Nach dem ersten Treffen können Sie sich für eine verbindliche Teilnahme an den weiteren Abenden entscheiden.

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870  
E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)

**Donnerstag, 27. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Birkenfeld, Martin-Luther-Gemeindehaus, Kirchweg 1**

## Welche Wünsche und Träume haben wir

**Dorothee Schumacher, Birkenfeld**

Elternkreis - Männer und Frauen +60

Infos: Ev. Pfarramt Birkenfeld I, Tel. 07231-1339-150  
E-Mail: [pfarramt.birkenfeld-1@elkw.de](mailto:pfarramt.birkenfeld-1@elkw.de)

**Donnerstag, 3. November 2016, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Bad Herrenalb, Ev. Gemeindehaus, Im Kloster 39**

## Trickdiebstahl, Enkeltrick und so weiter

**Wolfgang Koesling, Kriminaloberkommissar,**  
**Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Calw**

Begegnungskreis

Infos: Ev. Pfarramt Bad Herrenalb, Tel. 07083-524255  
E-Mail: [gemeindebuero.badherrenalb@elkw.de](mailto:gemeindebuero.badherrenalb@elkw.de)

**Montag, 14. November 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Nagold, Haus der Kirche, Bahnhofstraße 16/1**

## Vorsorgemappe

**Referent vom Stadtseniorenrat Nagold e.V.**

Senioren „Kreuz und quer“

Infos: Ev. Kirchengemeinde Nagold, Tel. 07452-8410-0  
E-Mail: [info@evang-kirche-nagold.de](mailto:info@evang-kirche-nagold.de)





Samstag, 19. November 2016, 09:00 bis ca. 18:00 Uhr  
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27

## Starke Mütter - starke Kinder

Die Kraft des Selbstwertes

**Katharina Lörch, Psychologin, Diakonische Bezirksstelle  
Neuenbürg**

Kurnachsorgeseminar für Mütter nach einer Kurmaßnahme.

Diakonische Bezirksstellen Calw, Nagold und Neuenbürg

Infos: Ev. Diakonieverband im Landkreis Calw, Tel. 07051-924870

E-Mail: [dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de](mailto:dbs-calw@kreisdiakonie-calw.de)





## VERANTWORTUNG IN DER GESELLSCHAFT

Fragen der Zeit haben Christinnen und Christen immer wieder herausgefordert, sich sozial, diakonisch oder politisch zu engagieren.

**Samstag, 3. September 2016, 18:00 bis ca. 20:00 Uhr**  
**Nagold, Wachsende Kirche, Uferstraße**

### **Afrika**

**Buntes aus dem großen Kontinent für das Schulprojekt Ugwaku**

**Hans Wycisk, Hochdorf, und Dr. Paul Odoeme, Biberach**

Hans Wycisk und Dr. Paul Odoeme stellen den Fortgang des Schulprojekts vor und die Besucherinnen und Besucher werden mit Essen, Musik, Reden hineingenommen in den afrikanischen Kontinent und seinen Zauber.

**Gemeinnütziger Verein „Kinderhilfe Ugwaku“, Hochdorf**

Infos: Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Nagold,  
Tel. 07452-2434, E-Mail: info@im-wachsen.de

**Mittwoch, 21. September 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal**

### **Aus der Heimat vertrieben**

**Traumata damals und heute**

**Wolf Kirchberg, Dipl.-Psychologe, Lehrbeauftragter der Universitätsmedizin Göttingen, Ulm und Tübingen**

Menschen, die mit Flüchtlingen in Kontakt sind, merken schnell: Die Geschichten aus der Heimat und die Erfahrungen der Flucht haben Wunden gerissen.

Die Schicksale derer, die ihre Heimat verlassen müssen, sind durch sehr hohes Leid, brutale Gewalterfahrungen und extreme psychische Belastungen geprägt. Nicht selten bleiben psychische Verletzungen zurück. Das verlangt für alle Seiten eine besonders große Achtsamkeit und viel Fingerspitzengefühl. Aus der eigenen deutschen Geschichte heraus sind solche Situationen den Kriegskindern und -enkeln des Zweiten Weltkriegs wohl bekannt.

Ein Vergleich damals und heute soll erkennen helfen, welche Herausforderungen zu bewältigen sind, um ein tieferes Verständnis für das Verhalten und Erleben der betroffenen Menschen zu entwickeln.





Ziel des Nachmittags ist es, Traumata erkennen und beachten zu können. Biografische Aspekte von Flüchtlingen damals und heute werden unter fachlichen Gesichtspunkten verglichen.

**Nachmittagsakademie Calw**

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656

E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)



**Montag, 26. September 2016, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Altensteig, Katholisches Gemeindehaus, Karlstraße 13**

### **Angekommen und doch nicht da**

**Wie offen sind wir für Menschen auf der Flucht?**

**Dr. theol. Thomas Broch, Pressesprecher der Diözese Rottenburg-Stuttgart i.R., seit Oktober 2013 Bischöflicher Beauftragter für Flüchtlingsfragen, Pfaffenweiler i. Br.**

„Willkommenskultur“ - das ist jetzt einmal ein Schlagwort, das ermutigt und Hoffnung weckt. Menschen, die bei uns Zuflucht suchen, werden nicht mehr einfach als Belastung, gar als Bedrohung empfunden - sie sollen bei uns willkommen sein.

Sehr viele Menschen in Pfarrgemeinden, in ökumenischen Helferkreisen, in zivilgesellschaftlichen Organisationen geben dafür ein Beispiel, das hohe Anerkennung verdient. Aber sind wir auf den Wandel auch wirklich eingestellt, den die Zuwanderung für unsere Gesellschaft und für unsere Kirche bedeutet?

Eine Gesellschaft, eine Kirche, die aus der Vielfalt von Menschen unterschiedlichster Herkunft und Kultur zu einer neu-



en Gemeinsamkeit und Lebendigkeit findet - können wir dieses Ziel bejahen? Und wie weit sind wir bereit zu gehen, um im Namen des Evangeliums Flüchtlingen in Konflikt- und Krisensituationen beizustehen?

### Montagsakademie Altensteig

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Donnerstag, 29. September 2016, 16:00 bis ca. 18:00 Uhr**  
**Nagold, Wachsende Kirche, Uferstraße**

### Weltweite Partnerschaftsbeziehungen, weltweite Hilfe für Flüchtlinge in den Herkunftsländern

**Dr. Detlef Stäps, Domkapitular, Rottenburg**

Der Referent mit seinen entscheidenden Erfahrungen in der weltweiten Zusammenarbeit rund um Entwicklungsfragen und Fluchtursachenbekämpfung erzählt aus seiner Arbeit und verrät, was wir als Gemeinden vor Ort für die eine Kirche in der Welt und die eine Welt tun können.

### Dialogforum Unter den Linden

Infos: Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Nagold,  
Tel. 07452-2434, E-Mail: info@im-wachsen.de

**Montag, 17. Oktober 2016, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Altensteig, Katholisches Gemeindehaus, Karlstraße 13**

### Auswirkungen der Flüchtlingssituation auf die Polizeiarbeit

**Andreas Mayer, Kriminaldirektor vom Landeskriminalamt  
Baden-Württemberg**

Krieg, Bürgerkrieg und Armut treiben viele Menschen, insbesondere aus Syrien und dem Irak, aber auch anderen Ländern in die Flucht. Im Jahr 2015 wurden mehr als eine Million neu angekommene Flüchtlinge in der Bundesrepublik gezählt. Der Staat steht bei der Unterbringung, Betreuung und Versorgung von Flüchtlingen vor einer riesigen Herausforderung.

Die Gewährleistung der Sicherheit von Flüchtlingen hat ebenfalls hohe Priorität. Die Lage ist dabei geprägt von einer zunehmenden Anzahl von Straftaten von Flüchtlingen,





aber auch gegen Flüchtlinge und Flüchtlingsunterkünfte und dafür vorgesehenen Einrichtungen. Die Polizei versucht, die Lage ständig zu analysieren und hierauf aufbauend Einsatz- und Kriminalitätsbekämpfungskonzepte zu entwickeln, um diese Herausforderung zu bewältigen. Wie die Situation sich in Baden-Württemberg darstellt, berichtet Kriminaldirektor Andreas Mayer, seit 2009 Leiter der Zentralstelle Prävention beim Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

### Montagsakademie Altensteig

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656  
E-Mail: info@eb-schwarzwald.de

**Donnerstag, 27. Oktober 2016, 19:00 bis ca. 21:00 Uhr  
Bad Wildbad, Restaurant-Hotel „Alte Linde“**

### Flüchtlinge unter uns

Wege zu einem guten miteinander

**Yasin Adigüzel, EJW Landesreferent Arbeitsbereich  
„Vielfaltskultur“, evang. Theologe, Islamwissenschaftler**

Die Veranstaltung beginnt mit einem gemeinsamen Vesper.  
Eingeladen sind Männer und Frauen, alle Interessierten.

**Evangelisches Jugendwerk Neuenbürg, Männerarbeit**

Infos: Ev. Pfarramt Calmbach I, Tel. 07081-7234  
E-Mail: pfarramt.calmbach-1@elkw.de

**Montag, 31. Oktober 2016, 19:30 bis ca. 21:00 Uhr  
Neuenbürg, Ev. Stadtkirche**

### Dieses Leben ist nicht eine Gesundheit, sondern ein Gesundwerden (Martin Luther)

Christliche Gesundheitsarbeit in der Einen Welt

**Dr. med. Beate Jakob, Ärztin und Theologin,  
Grundsatzreferentin beim Deutschen Institut für  
Ärztliche Mission (Difäm) e.V., Tübingen**

Nach wie vor sterben viele Menschen in unserer Einen Welt an Krankheiten, die behandelt und oft geheilt werden könnten, weil sie keinen Zugang zur Gesundheitsversorgung haben.

Die Ärztin Dr. Beate Jakob berichtet, wie sich das Difäm dafür einsetzt, dass alle Menschen Zugang zur Gesundheitsversorgung haben, besonders arme und benachteiligte, dass wirksame Medikamente vorhanden sind und dass Fachkräfte im



medizinischen Bereich aus- und weitergebildet werden. Sie sieht ihre Arbeit als Teil des Auftrags Gottes, in der Welt heilend zu wirken und das Leben zu fördern. Als Organisation für weltweite christliche Gesundheitsarbeit leistet das Deutsche Institut für Ärztliche Mission e.V. (Difäm) einen Beitrag zu einer gerechteren Gesundheitsversorgung. Die Partner des Difäm sind Kirchen in den Ländern des Südens, vor allem in Afrika und Asien.

### Evangelischer Kirchenbezirk Neuenbürg und Evangelische Kirchengemeinde Neuenbürg

Infos: Ev. Dekanatamt Neuenbürg, Tel. 07082-60411  
E-Mail: dekanatamt.neuenbuerg@elkw.de

**Samstag, 12. November 2016, 19:00 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Calmbach, Ev. Gemeindehaus, Kleinenztalstraße 10**

### Christen in der Verfolgung

**Johan Petersen, Open Doors Deutschland, Kelkheim**

Ev. Kirchengemeinden Calmbach und Höfen, LGV

Infos: Ev. Pfarramt Calmbach I, Tel. 07081-7234  
E-Mail: pfarramt.calmbach-1@elkw.de



**Donnerstag, 17. November 2016, 19:30 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Gräfenhausen, Ev. Gemeindehaus, Karl-Kircher-Straße 25**

### Christ in der Politik

**Jürgen Großmann, Oberbürgermeister, Altensteig**

Infos: Ev. Pfarramt Gräfenhausen, Tel. 07082-8875  
E-Mail: pfarramt.graefenhausen@elkw.de



Montag, 21. November 2016, 15:00 bis ca. 17:00 Uhr  
Altensteig, Katholisches Gemeindehaus, Karlstraße 13

## Aus der Heimat vertrieben

Traumata damals und heute

**Wolf Kirchberg, Dipl. Psychologe, Lehrbeauftragter der  
Universitätsmedizin Göttingen, Ulm und Tübingen**

„Menschen, die mit Flüchtlingen in Kontakt sind, merken schnell: Die Geschichten aus der Heimat und die Erfahrungen der Flucht haben Wunden gerissen. Die Schicksale derer, die ihre Heimat verlassen müssen, sind durch sehr hohes Leid, brutale Gewalterfahrungen und extreme psychische Belastungen geprägt.

Nicht selten bleiben psychische Traumata zurück. Das verlangt für alle Seiten eine besonders große Achtsamkeit und viel Fingerspitzengefühl. Aus der eigenen deutschen Geschichte heraus sind solche Situationen den Kriegskindern und -enkeln wohl bekannt; ein Vergleich damals und heute soll helfen, die Herausforderungen bewältigen zu können und ein tieferes Verständnis für das Verhalten und Erleben der betroffenen Menschen entwickeln zu können.

Ziel des Abends ist es, Traumata erkennen und beachten zu können. Biografischen Aspekte von Flüchtlingen damals und heute werden verglichen.“

Montagsakademie Altensteig

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Montagsakademie Altensteig, Tel. 07051-12656

E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)





Mittwoch, 30. November 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr  
Calw, Haus der Kirche, Badstraße 27, Andreäsaal

## Muslimisches Leben in Deutschland

Informationen über die Vielfalt des Islam

**Dr. Hussein Hamdan, Islam- und Religionswissenschaftler,  
Projektleiter, Akademie der Diözese Rottenburg-  
Stuttgart**

In Deutschland leben über 4 Millionen Muslime. Etwa die Hälfte von ihnen sind deutsche Staatsbürger. Viele von ihnen werden dauerhaft in Deutschland bleiben und die deutsche Gesellschaft mitgestalten. Über den Islam und die Muslime wird viel gesprochen.

Dennoch sind die Grundlagen meist nicht bekannt und es stellen sich zahlreiche Fragen: Was glauben Muslime und welche Elemente sind im Islam zentral? Wie sind Muslime in ihrer Vielfalt in Deutschland organisiert? Welche Anliegen und Probleme haben sie?

Im Vortrag werden die zentralen Inhalte des Islams kompakt dargestellt und anschließend verschiedene Islamverbände und Gruppen in Deutschland vorgestellt. Relevante Themen wie die Bedeutung von Moscheen und der dort wirkenden Imame, islamische Jugendarbeit und das Engagement islamischer Verbände in der Flüchtlingsarbeit werden angesprochen.

Nachmittagsakademie Calw

Kosten: 5,00 EUR

Infos: Nachmittagsakademie Calw, Tel. 07051-12656  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)





### FORTBILDUNG

Das Interesse an ehrenamtlichem Engagement innerhalb der Kirche wächst. Mit diesen Fortbildungen finden Interessierte bestimmt das Richtige.

**Donnerstag, 6. Oktober 2016, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Rotfelden, Ev. Gemeindehaus, Hauptstraße 27**

#### **Bethlehem - Eine Weihnachtswerkstatt**

##### **Team**

Anregungen/Material für die Advents- und Weihnachtszeit.  
**Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Nagold**

Infos: Bezirksarbeitskreis Frauen (BAF) im Kirchenbezirk Nagold,  
Tel. 07054-9294644



**Donnerstag, 1. Dezember 2016, 20:00 bis ca. 21:30 Uhr**  
**Überberg, Ev. Gemeindehaus, Im Wiesle 3**

#### **STEP-Eltern-Training für das Erlernen neuer Kommunikationsformen**

##### **Informationsabend**

##### **Karin und Heinz Veigel, STEP-Leiter, Egenhausen**

Mit dem STEP Erziehungskurs, dessen Bausteine: „Wertschätzung, Kooperation, sinnvolle Disziplin, Respekt und viel Ermutigung“ sind, kann eine Hilfestellung und Verbesserung in der effektiven Erziehung sein. Ab 12. Januar 2017 startet der kostenpflichtige STEP-Kurs über 10 Wochen, immer Donnerstag, 20 Uhr.

Infos: Ev. Pfarramt Altensteigdorf/Berneck, Tel. 07453-8756  
E-Mail: pfarramt.altensteigdorf@elkw.de





**Samstag, 8. Oktober 2016, 14:00 bis ca. 17:00 Uhr**  
**Möttlingen, Ev. Gemeindehaus, An der Pfanne 10**

### **Bleibe gesund, lebe lang, stirb schnell**

Seminar mit Vortrag, Arbeitsgruppen, Austausch

**Ulla Reyle, Gerontologin, stellv. Vorsitzende der „Evangelischen Senioren in Württemberg“, Tübingen**

Bleibe gesund, lebe lang, stirb schnell ...- so wünschen sich viele Menschen ihr Älterwerden. Wenn dieser Wunsch auch nicht „machbar“ ist, können wir doch eine Menge dazu beitragen, dass die für viele Menschen nahezu dreißigjährige Lebensphase „Alter“ eine überwiegend hoffnungsvolle und erfüllte Zeit wird.

Physische und psychische Selbstfürsorge (auch) als Beitrag für die Generationengerechtigkeit, eine gute Integration ins soziale Netz und die Einübung in eine Haltung des „Loslassens“ sind dazu wichtige Bereiche. Neben einem Vortrag gibt es in Arbeitsgruppen Gelegenheit für einen Austausch. Anmeldung erbeten bis zum 5. Oktober 2016.

Infos: Netzwerk ältere Generation (NäG) im Kirchenbezirk Calw,  
Tel. 07051-924899, E-Mail: familiefetzer@aol.com

**Freitag, 20. Januar 2017, 09:30 bis ca. 11:30 Uhr**  
**Neuenbürg, Gemeindehaus Buchberg, Hohlohstr. 24**

### **Religiöse Rituale und Gesten in der Krabbelgruppe**

**Martina Liebendörfer, Referentin für Eltern-Kind-Arbeit, Stuttgart**

Viele Eltern möchten ihren Kindern auch in religiöser Hinsicht etwas mit auf ihren Lebensweg mitgeben. Oft besteht aber Unsicherheit darüber, wann man am besten damit anfängt und wie das dann geschehen soll. Die Krabbelgruppe ist ein guter Ort, um unterschiedliche Möglichkeiten wie erste kindgerechte Rituale, Andachten, Gebete, Segenshandlungen, religiöse Körperspiele auf dem Wickeltisch und vieles mehr miteinander zu erleben und zu teilen.

Alle diese Angebote stellen einen wunderbaren Weg dar, um schon mit kleinen Kindern eine bewusste Verbindung zu Gott zu ermöglichen. An diesem Vormittag werden ganz unterschiedliche Vorschläge, darunter auch Möglichkeiten, die muslimische Frauen einbeziehen, vorgestellt.

Infos: Fortbildung für Mutter-Kind-Gruppen-Leiterinnen, Tel. 07051-12656, E-Mail: info@eb-schwarzwald.de





### AUSFLÜGE UND STUDIENREISEN

Ausflüge in die nähere Umgebungen, Freizeiten und internationale Studienreisen schaffen die Möglichkeit für Entdeckungen und Begegnungen mit Kulturen und anderen Menschen. Lassen Sie sich einladen und beachten Sie, dass Sie sich rechtzeitig anmelden sollten.

**Dienstag, 27. September 2016, 07:30 bis ca. 18:00 Uhr**  
**Nagold, Abfahrt Berufschulzentrum, Max-Eyth-Straße**  
**(Zustieg in Wildberg und Calw möglich)**

#### Reformatoren im Bildnis

Besuch einer Ausstellung im Melanchthonhaus Bretten

**Begleitung: Judith Bruckner, Nagold**

Bilder und Abbildungen der Reformatoren spielten eine wichtige Rolle bei der Ausbreitung der Reformation des 16. Jahrhunderts. Sie ermöglichten es denjenigen, die nicht lesen konnten, die neue Lehre zu verstehen und standen für die Glaubwürdigkeit der Reformatoren.

Ihre Bildnisse sind auch heute für uns noch bedeutsam, denn wer kennt nicht die berühmte Darstellung Luthers durch Lucas Cranach den Älteren oder Philipp Melanchthon durch Albrecht Dürer? Doch die Ausstellung nimmt auch „verschlüsselte Botschaften“ der Bilder in den Blick und fragt nach der Aussagekraft der Abbildungen über Persönlichkeit, Wirken und Bedeutung der Reformatoren. Dabei geht es nicht nur um Luther und Melanchthon, sondern auch um Bugenhagen und Jonas, Zwingli und Calvin.

Nach dem Ausstellungsbesuch mit Führung im Melanchthonhaus sind ein gemeinsames Mittagessen, eine Stadtführung sowie eine Kaffeepause vorgesehen.

Speisen und Getränke sind nicht im Preis enthalten.

Die Fahrt erfolgt im modernen Reisebus. Abfahrt ist um 7:30 Uhr vom Berufschulzentrum Nagold (Max-Eyth-Straße); ein Zustieg in Wildberg um 7:40 Uhr (Bushaltestelle an der Volksbank, Talstraße) und in Calw (Bushaltestelle ZOB, Bischofstraße) um 8:15 Uhr ist möglich.

Die maximale Teilnehmerzahl beläuft sich auf 30 Personen. Anmeldung bis Montag, 12. September 2016 unter u.a. Kontaktdaten. Nähere Infos zum Ablauf gibt es bei Judith Bruckner (Tel. 07452-790275).

Kosten: 30,00 EUR pro Person (Fahrt, Eintritt, Führungen)

Infos: Studienreisen, Tel. 07051-12656  
E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)





### Vorschau auf eine Studien- und Begegnungsreise

**Sa, 23. September, bis So, 8. Oktober 2017 (16 Tage)**

Option: Verlängerung Galapagos mit drei Übernachtungen  
(bis Mittwoch, 13. Oktober 2017)

### Ein Stück vom Himmel - Höhepunkte Ecuadors

200 Jahre nach Humboldt: die Anden, der Amazonas und der Pazifik



#### Reiseroute:



Stuttgart – Quito – Otavalo  
– Papallacta – Amazonas-  
becken – Banos – Riobamba  
– Cuenca – Guayaquil –  
(Galapagos –) Stuttgart

Weltkulturerbe- und Kolonialstädte wie Quito, Cuenca und Riobamba, Inkapaläste, Thermalquellen und Vulkane, magische Bergwelten und Naturparks. Ecuador hat auf einem überschaubaren Raum alles zu bieten, was wir mit Südamerika verbinden. Knapp zweihundert Jahre nach Alexander von Humboldt reisen wir auf den Spuren des Forschers, der von keinem anderen Fleck der Erde so fasziniert war. Lassen wir uns von ihm anstecken.





In unmittelbarer Nähe des Äquators sind wir dem Himmel nahe und finden uns urplötzlich in einem Naturparadies wieder. Authentische Begegnungen bringen uns die aktuelle Situation von Land und Leuten näher. Gottesdienstbesuche gehören zum Programmangebot dazu. Respekt vor Natur, Kultur und den Traditionen gehören zu unserem Reisegepäck und erinnern uns an Alexander von Humboldts Worte: „Was gegen die Natur ist, ist unrecht, schlecht und ohne Bestand!“

### Leistungen:

Flüge ab Stuttgart via Amsterdam bis Quito und zurück ab Guayaquil mit KLM in der Economy-Class, 20 kg Freigeäck, 13 Übernachtungen inkl. Steuern in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, eine Übernachtung bei einer indigenen Gastfamilie in Otavalo, tägliches Frühstück, 2 Mittagessen und 13 Abendessen in den Hotels/lokalen Restaurants, Rundreise/Transfers in klimatisierten Reisebussen, vielfältiges Ausflugsprogramm im Amazonas mit der Möglichkeit zu einem Besuch eines indigenen Dorfes und Erkundungstouren durch den Regenwald zu Fuß oder per Kanu, Wanderung entlang des Pfades der Schmuggler mit Erklärungen zur Flora und Fauna, faszinierende Fahrt mit dem Andenzug über die Teufelsnase, Eintrittsgelder für Besichtigungsprogramme, Trinkgelder und vieles mehr

### Reisepreis

Der Preis für die genannten Leistungen beträgt pro Person im halben Doppelzimmer: **3.299,00 EUR**

(Einzelzimmerzuschlag: 410,00 EUR, Mindestteilnehmerzahl: 21 Personen )

**Inklusive einer optionalen Verlängerung im Inselparadies Galapagos** (drei Übernachtungen) beträgt der Reisepreis pro Person im halben Doppelzimmer: **4.599,00 EUR**

(Einzelzimmerzuschlag: 615,00 EUR, für das Anschlussprogramm ist eine Mindestteilnehmerzahl von 16 Personen erforderlich.)

### Reiseveranstalter:

INTERCONTACT Gesellschaft für Studien- und Begegnungsreisen mbH, In der Wässerscheid 49, 53424 Remagen

Infos und Anmeldungen ausschließlich über:

Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald, Tel. 07051-12656, E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)





Das Bildungswerk „Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald“ ist als staatlich förderungswürdig anerkannt und ist Mitglied der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg (EAEW).

Wir betreiben Qualitätsentwicklung und sind zertifiziert nach QVB. Das Qualitätsverständnis spiegelt sich u.a. in unserem Leitbild wider, das Sie auf der letzten Seite finden.

Anschrift:

75365 Calw, Badstraße 27 („Haus der Kirche“)

Telefon: 07051 12656, Fax: 07051 934772

Internet: [www.eb-schwarzwald.de](http://www.eb-schwarzwald.de)

E-Mail: [info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)

Bankverbindung:

Sparkasse Pforzheim Calw

IBAN: DE16 6665 0085 0000 0029 17;

BIC: PZHSDE66XXX

Spenden können steuerlich berücksichtigt werden.

Bürozeiten: Montag-Freitag 09:00-12:00 Uhr

Geschäftsführung: Reinhard Kafka

Pädagogische Mitarbeiterin: Susanne Haselbacher

Sekretariat: Jutta Wirth

Rechner: Günther Keppler, Bad Wildbad

Vorsitzende: Thorsten Trautwein, Schuldekan, Calw  
und Christof Balz, Calw-Stammheim

Bezirksbeauftragte:

Ev. Kirchenbezirk Calw: Pfr. Martin Schoch, Althengstett

Ev. Kirchenbezirk Neuenbürg: Pfr. Matthias Eidt, Schömberg

Ev. Kirchenbezirk Nagold: Pfrin. Annemarie Helwig, Ebhausen

Das Bildungswerk ist eine Einrichtung der Evangelischen Kirchenbezirke Calw, Nagold und Neuenbürg auf der Basis einer Kirchenrechtlichen Vereinbarung. Es trägt in ökumenischer Zusammenarbeit Angebote in der Region Neuenbürg („Ökumenisches Forum Neuenbürg“), Calw („Nachmittagsakademie Calw“) und Altensteig („Montagsakademie Altensteig“).

**Layout und Collagen:** Reinhard Kafka

**Bildnachweise:** Thomas Witt (S. 1 und 7), Collagen mit Martin Luther unter Verwendung von flickr commons creative (Isengardt, S. 5; Ian Palmer, S. 9; Robert Agthe, S. 12 und 34; Sadettin Canbay, S. 14; zeitfaenger.at, S. 18 und 44; Julius Cruickshank, S. 20; Tim Green, S. 23; ALhanouf AL-abdollah, S. 24; Derrick Tyson, S. 30; Ivan Malafeyev, S. 32; Erich Ferdinand, S. 36; Pedro Travessos, S. 38; Andrew Ballentyne, S. 41; Lachlan Hardy, S. 42; Aaron Osborne, S. 45; Carsten Linke, S. 46; Willy Verhulst, S. 49; Stumbling in the dark, S. 49; Luigi Morante, S. 51; Mohamed Amine ABASSI, S. 54; David Rosen, S. 55; Christina, S. 56; Brian Tomlinson, S. 57)



## Anmeldungen

Anmeldungen zu den Veranstaltungen (mit Ausnahme von Fahrten, Wochenendseminaren und Fortbildungsveranstaltungen) sind in der Regel nicht erforderlich. Alle veröffentlichten Angebote sind frei zugänglich, auch wenn sich einige Veranstaltungen an spezielle Zielgruppen wenden (Frauen, Männer, Senioren). Rückfragen sind möglich bei den jeweils angegebenen Telefonnummern.

## Gebühren

Bei den Veranstaltungen werden - sofern nichts anderes angegeben ist - in der Regel Gebühren auf freiwilliger Basis zur Deckung der Unkosten erbeten. Bei Vortragsveranstaltungen der Nachmittagsakademie Calw, der Montagsakademie Altensteig und des Ökumenischen Forums Neuenbürg wird ein fester Beitrag in von 5,00 Euro pro Person erhoben. Die Gebühren für Einmalveranstaltungen (z.B. Tagesfahrten, Exkursionen, Vorträge u.Ä.) werden in bar entgegengenommen.

Bei Kursen ist - sofern nichts anderes vereinbart - ein Teilnahmebeitrag bis Kursbeginn auf das Konto des Bildungswerks bei der Sparkasse Pforzheim Calw einzuzahlen. Sollte eine Mahnung erforderlich werden, so ist eine Verwaltungsgebühr zuzüglich Portokosten zu entrichten. Teilnahmebescheinigungen können nach regelmäßigem (mindestens 80-prozentigem) Kursbesuch ausgestellt werden. Rechnungen werden auf Antrag erstellt.

## Haftung

Haftungsansprüche sind auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt. Für Unfälle und Verluste von Kleidungsstücken, für Druckfehler im Programm bzw. der Presse übernehmen die Veranstalter keine Haftung.

## Weitere Hinweise

Veranstaltungshinweise und ggf. Programmänderungen - sofern uns diese mitgeteilt wurden - erscheinen jeweils einige Tage vorher in den lokalen Zeitungen und im Internet-Angebot. Auf spezielle Faltblätter und Plakate in den Schaukästen der Kirchengemeinden wird hingewiesen.

Das Büro des Bildungswerks ist in der Regel von Montag bis Freitag in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten kann ein Anrufbeantworter Anmeldungen und Anfragen entgegennehmen.

Mitglieder des Bildungswerks sind das „Haus der Familie“, Straubenhardt, und „Christliche Gästehäuser Monbachtal gGmbH“, Bad Liebenzell.





**Die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald** ist das Bildungswerk der Evangelischen Kirchengemeinden in den Kirchenbezirken Calw, Nagold und Neuenbürg.

Vorsitzende sind Schuldekan Thorsten Trautwein, Calw, und Christof Balz, Calw-Stammheim.

Das vorliegende Programmheft gibt den Planungsstand vom 20.07.2016 wieder.

Unter den angegebenen Telefonnummern bzw. den E-Mail-Anschriften bei den Veranstaltungen können Sie sich jeweils näher informieren, z.B. ob zwischenzeitlich Änderungen (z.B. Termin, Referenten, Ort) notwendig geworden sind.

Auf der Homepage des Bildungswerks

[www.eb-schwarzwald.de](http://www.eb-schwarzwald.de)

finden Sie alle Programmangebote geordnet nach Veranstaltungsdatum.

### **Leitbild:**

„Die Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald ist ein von den evangelischen Kirchengemeinden getragenes Bildungswerk.

Das Bildungswerk ermutigt Menschen zur Teilnahme an kirchlichen und gesellschaftlichen Prozessen.

Dies geschieht in der Vermittlung von Wissen ebenso wie in der Vergewisserung von eigenen Vorstellungen und Einstellungen in einer freien Diskussion.

Biblische Überlieferungen und die kirchlichen Bekenntnisprozesse der Reformation sind in diesem Prozess lebendige Traditionen, die Orientierung für die Lösung von Fragen und Problemen der Gegenwart geben.

Dazu trägt das Bildungswerk als Service- und Dienstleistungseinrichtung bei.“

**Evangelische  
Erwachsenenbildung  
nördlicher Schwarzwald**  
Badstraße 27 • 75365 Calw  
Tel. 07051 - 12656  
Fax 07051 - 934772  
[info@eb-schwarzwald.de](mailto:info@eb-schwarzwald.de)  
[www.eb-schwarzwald.de](http://www.eb-schwarzwald.de)